#presse

#dossier

#medien

#informationen

Festival International de Films de Fribourg

33e 15 > 23.03 2019

fiff.ch #fiff19

Main partner Partners

Main media partners

Institutional partners

Inhaltsverzeichnis

Das FIFF

Das FIFF in Kürze 3
Edito 2019 4
Messages 5
Die Sektionen des Festivals 7

Programm

Offizielle Selektion 8
> **Internationaler Wettbewerb** 9
– Langfilme
– Kurzfilme
> **Eröffnungs- und Schlussfilm** 14

Parallelsektionen 15
> **Genrekino** 16
Romantische Komödien
> **Entschlüsselt** 17
«Eine schwarze Frau zu sein, ist nicht mein Beruf»
> **Diaspora** 19
Elisa Shua Dusapin und Südkorea
> **Neues Territorium** 20
Karibik (Haiti, Puerto Rico, Dominikanische Republik)
> **Sur la carte de** 21
Bong Joon-ho

Sondervorführungen 22
> **FIFFamilie: Freundschaft (er)zählt!** 23
> **Filme der internationalen Jury** 24
> **Passeport Suisse** 25
> **Mitternachtsvorführungen** 28

Kulturvermittlung 30

Planète Cinéma 31
Die Projekte der Kulturvermittlung 33

FIFForum 34

Konferenz 35
Diskussionsrunden 35
Begegnungen 35

Jurys und Preise 36

Ausstellungen 41

Filmliste nach Land 44

Gästeliste 46

Agenda 49

Praktische Informationen

Für Journalistinnen und Journalisten 50
Für Kinobesucher/innen 51

Organisation 52

Partner und Sponsoren 53

Das FIFF in Kürze

«Das Festival steht für grenzenlose Weltoffenheit.»

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Eines der wichtigsten Festivals der Schweiz – und erst noch das, mit den im Durchschnitt jüngsten Zuschauerinnen und Zuschauer. Ein Treffpunkt, über die Kantons- und die Sprachgrenzen hinaus. Autorenfilme, die in der breiten Bevölkerung Gefallen finden. Tausende Schülerinnen und Schüler, die sich mit dem Filmschaffen in anderen Ländern auseinandersetzen. Ein Publikum, das die westliche Filmindustrie verlässt, sich auf eine lange, lange Reise macht… und Filmmacherinnen und Filmmacher entdeckt, die weit weg und viel zu wenig beachtet, das Kino, wie wir es kennen, jeden Tag neu erfinden. All das macht das Internationale Filmfestival Freiburg (FIFF) heute aus.

Madga Bossy und Yvan Stern gründeten das FIFF 1980 mit dem Ziel, das Filmschaffen des Globalen Südens vermehrt ins Rampenlicht zu rücken und einen Beitrag an die kulturelle Vielfalt in der Schweiz zu leisten. Und auch wenn die Organisatoren mit den Jahren gewechselt haben, bleibt das Festival seiner ursprünglichen Mission bis heute treu: eine grenzenlose Weltoffenheit.

Unter der Leitung von Thierry Jobin, der seit 2012 künstlerischer Direktor des Festivals ist, geht das FIFF seiner Aufgabe mit unveränderter Leidenschaft und vollem Engagement nach. Und das Festival darf auf verschiedenen Ebenen einen Aufschwung verzeichnen: Zuschauerzahlen, die noch nie so hoch und so stabil waren, ein qualitativ hochstehendes Programm, internationale Gäste und eine Filmauswahl, die von angesehenen Festivals aufgegriffen wird. Mit dieser stabilen Basis nimmt das Festival seine 33. Ausgabe in Angriff. Es kann sich dabei auf seinen neuen Präsidenten, Mathieu Fleury, und auf ein nach der Restrukturierung zum Teil neues Team verlassen, das das Festival mit neuen Perspektiven in Angriff nimmt. Denn auch das macht den Reichtum des FIFF aus: Die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Ansichten und ein permanenter Austausch.

Das FIFF präsentiert auch in diesem Jahr wieder filmische Meisterwerke aus der ganzen Welt, die so über die gewöhnlichen Kanäle nicht zu sehen sind. Die internationalen Wettbewerbe zeigen zwölf Spielfilme und fünfzehn Kurzfilme, unter anderem aus Ruanda, Bhutan, Syrien, Afghanistan und Mexiko. Die Parallelsektionen rücken 2019 die Romantische Komödie und ihre Interpretation in den unterschiedlichen Kulturen ins Rampenlicht (*Genrekino*), das Filmschaffen in der Karibik, insbesondere in Porto Rico, Haiti und der Dominikanischen Republik (*Neues Territorium*), und den Arbeitsalltag von Schauspielerinnen mit afrikanischen Wurzeln (*Entschlüsselt*). Zusätzlich zu diesen starken Themen sind zwei Sektionen Persönlichkeiten aus Südkorea gewidmet: *Diaspora* für Elisa Shua Dusapin und *Sur la carte de…* für den Filmemacher Bong Joon-ho. Sie beide zeigen dem Publikum am FIFF Filme, die ihre Persönlichkeit und ihren Werdegang geprägt haben. Und da auch das Freiburger Filmschaffen qualitativ einiges zu bieten hat, widmet das Festival einen ganzen Abend den Filmmacherinnen und Filmmachern aus der Region, die – ob Neuling oder alter Hase – erfrischenden Wagemut an den Tag legen.

Das Ganze geschieht in entspannter, festlicher Atmosphäre – ist es doch genau diese Einfachheit, die das Publikum und die Organisatoren des FIFF glücklich macht. Denn was braucht es mehr als einen guten Film und sein Publikum? Nichts.

Das FIFF dankt allen seinen Partnern und Sponsoren, die es ihm jedes Jahr möglich machen, sein Festival zum Leben zu erwecken und auch seine kühnsten Träume wahr werden zu lassen.

Das FIFF in Zahlen

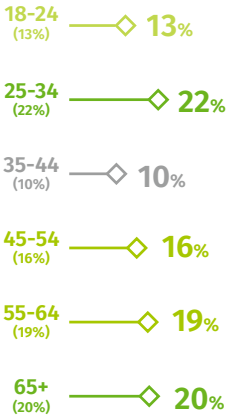
105 Filme (2019)

44 000 Eintritte (2018)

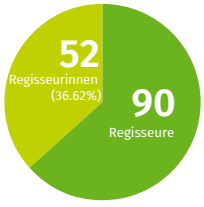
Etwa **11 000** eingeschriebene Schülerinnen und Schüler (2019)

58 repräsentierte Ländern

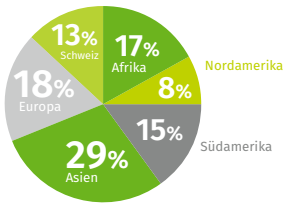
Alter



Regisseur/innen



Produktionsländer



Edito 2019

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Das ist das FIFF!

1980, als das FIFF geboren wurde, gehörte es noch zu den seltenen Pionieren, die sich nicht westlichen Filmen widmeten. Heute zeigen zahlreiche Festivals Filme «aus dem Süden» und wir begegnen ihnen endlich auch in Cannes und Venedig. Was bringt das FIFF heute also noch? Oder, wie man manchmal hört: «Was ist eigentlich das FIFF?»

Das FIFF ist und bleibt ein Festival, das in dieser Form weitherum als einzigartig gefeiert wird. Ein Festival, das tote Winkel ausleuchtet und neue Talente ans Licht bringt. Ein Festival, das weit ab der Kataloge und Märkte sucht und die Geschichte des Kinos unter neuen Gesichtspunkten betrachtet. Ein Festival vor allem, das sein Publikum respektiert und ihm eher jene Filme zeigt, die ihm gefallen könnten, als jene, die es schon gesehen hat. Und so führt die Reise dieses Jahr von der Karibik nach Südkorea und von den entsetzlichen Klischees der Hautfarbe zu den kulturellen Nuancen der Romantischen Komödie.

Können Sie ein Geheimnis für sich behalten? Wir machen einFestival, bei dem wir selbst gerne einfach Zuschauerinnen und Zuschauer wären.

Thierry Jobin,
Künstlerischer Direktor des FIFF

Messages

Das FIFF

Programm
> Offizielle Selektion
> Parallelsektionen
> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Ein heisses FIFF in Sicht!

Das Jahr 2018 war das wärmste Jahr in der Schweiz und auch 2019 wird heiss – zumindest in Freiburg.

Das Programm des Internationalen Filmfestivals Freiburg lässt keinen Zweifel zu: In der Filmindustrie geht es aktuell heiss zu und her und auch die Organisatorinnen und Organisatoren des FIFF sind Feuer und Flamme.

Und so ist es kein Zufall, dass die Karibik und die Romantische Komödie im Fokus dieser Ausgabe stehen.

Obwohl von der Kritik oftmals verschrien, hat die Romantische Komödie einiges zu bieten: Mit einer Prise Liebe und Humor ist sie die perfekte Mischung gegen unsere Ängste. Sie ist beliebt, da sie die Zuschauerinnen und Zuschauer an ihre eigenen, mehr oder weniger heissen Liebesgeschichten erinnert. Sie vereint das Publikum, egal aus welcher Bevölkerungsschicht, ob jung oder nicht mehr ganz so jung, ob Mann oder Frau.

Dieses Jahr wird es in den dunklen Sälen des FIFF garantiert heiss.

Alain Berset, Bundesrat, Vorsteher des Eidgenössischen Departements des Innern

Eine kulturelle Entdeckungsreise

Mit seiner 33. Ausgabe nimmt das FIFF sein Publikum mit auf eine neue Reise, die uns zu Romantischen Komödien und zum Kino der Karibik und Südkoreas führt. Zudem gibt das Festival Schauspielerinnen mit afrikanischen und westindischen Wurzeln eine Carte blanche für eine Auswahl von Filmen weit ab von Stereotypen und Klischees. Das FIFF bleibt seiner Linie treu und serviert uns ein abwechslungsreiches, mehrsprachiges Menü. Dazu begibt es sich auf eine Entdeckungsreise zu den verschiedenen Kulturen.

Das FIFF lässt vor allem auch die junge Generation an den verschiedenen Etappen des Festivals teilhaben: So zum Beispiel mit den jungen Filmschaffenden im Wettbewerb, mit der Jugendjury oder mit dem jungen Publikum in den Sälen. *Planète Cinéma*, das Schulprogramm, ist übrigens schweizweit das grösste Programm für junge Filmfans. Wir sind sehr stolz darauf, den Schülerinnen und Schülern aus Freiburg und aus andern Orten diese Vielfalt zu präsentieren. Der Kanton freut sich, dass das Festival mit seinem filmischen Reichtum jedes Jahr in seiner Hauptstadt zu Gast ist. Herzliche Gratulation, liebes FIFF – und Ihnen allen ein schönes Festival!

Jean-Pierre Siggen, Präsident des Staatsrats des Kantons Freiburg, Staatsrat, Direktor für Erziehung, Kultur und Sport

Perlen für die Stadt

Als Highlight der kulturellen Agenda Freiburgs bietet uns das FIFF in diesem Jahr ein sehr

abwechslungsreiches Programm, das Kinoliebhaberinnen und Kinoliebhaber begeistern wird. Neben den internationalen Wettbewerben werden wir vor allem Perlen und Entdeckungen geniessen, die uns überraschen und zum Nachdenken anregen, aber auch für eine willkommene Ablenkung sorgen werden. Und so bietet das FIFF mit seinen Sektionen *Entschlüsselt*, *Diaspora* und *Neues Territorium* jenen engagierten Filmschaffenden eine Plattform, die ihre Filme oft unter schwierigen finanziellen und politischen Bedingungen produzieren müssen.

Die Stadt Freiburg kann sich glücklich schätzen, das FIFF zu haben – ein Festival, das den humanistischen Geist unserer Stadt perfekt widerspiegelt.

Thierry Steiert, Freiburger Stadtammann

Messages

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Die halbe Wahrheit

Naturkatastrophen und Armut – davon handeln gewöhnlich die Nachrichten, welche uns aus der Karibik erreichen – insbesondere aus Haiti.

Die Meldungen über Leid und Probleme sind aber nur die halbe Wahrheit, und sie werden überwiegend von den Eindrücken ausländischer Beobachter geprägt.

Das Internationale Filmfestival Freiburg bietet dieses Jahr Filmschaffenden aus Haiti – und anderen Ländern der Karibik – die Möglichkeit, ihre eigene Sicht von Gesellschaft und Kultur in ihrer Heimat zu vermitteln. Sicherlich wird das Publikum gefordert, überrascht und berührt werden. Denn die künstlerische Leitung des Festivals hält uns jedes Jahr wieder vor Augen, dass wir Menschen uns über unsere konkreten Umstände hinaus überall mit ähnlichen Sorgen und Freuden beschäftigen.

Wir danken dem Festival für sein langjähriges Engagement und die gute Zusammenarbeit zugunsten von Filmschaffenden aus unseren Partnerregionen.

Manuel Sager, Direktor, Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA

Die Augen weit offen behalten

Konzentriert man sich ausschliesslich auf Twitter, scheint die Welt hässlich zu sein – gefährlich und ohne Hoffnung. Und gleichzeitig haben wir nur diese Welt, und zu meinen, wir könnten dem Chaos entfliehen, indem wir die Augen schliessen, ist eine Illusion. Im Gegenteil: Wir müssen die Welt mit offenen Augen betrachten, um ihre Schönheit (wieder) zu entdecken, ihren Bewohnern zu begegnen und deren Ansichten zu verstehen.

Während die Technologie die weite Welt in ein Dorf verwandelt hat, gräbt die Ungleichheit einen immer grösser werdenden Graben zwischen den Menschen. Kultur und Bildung bleiben die wirksamsten Mittel, um diesen Graben zu überwinden. Sie sorgen dafür, dass unsere Ängste uns nicht vergessen lassen, dass wir alle durch ein gemeinsames Schicksal verbunden sind.

Gibt es einen besseren Weg, Verbundenheit zu schaffen, als die anderen lachen, lieben, weinen –oder kurz gesagt – leben zu sehen? Für das FIFF ist Geographie keine Frage von Grenzen. Sie macht vielmehr Lust auf Gemeinschaft. Gute Reise!

Mathieu Fleury, Vereinspräsident des FIFF

Die Sektionen des Festivals

Das FIFF

Programm
> Offizielle Selektion
> Parallelsektionen
> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Offizielle Selektion

Internationaler Wettbewerb

Langfilme

12 Langfilme aus 11 Ländern

9 Schweizer Premieren

2 europäische Premieren

Kurzfilme

3 Programme

15 Kurzfilme aus 13 Ländern

12 Schweizer Premieren

1 europäische Premiere

2 internationale Premieren

Eröffnungsfilm

How Long Will I Love U
Europäische Premiere

Schlussfilm

Meet Me in St. Gallen
Internationale Premiere

Parallel-sektionen

Genrekino

Romantische Komödien

9 Langfilme aus 8 Ländern

2 Schweizer Premieren

1 internationale Premiere

Entschlüsselt

«Eine schwarze Frau zu sein, ist nicht mein Beruf»

14 Langfilme aus 9 Ländern

Diaspora

Elisa Shua Dusapin und Südkorea

6 Langfilme und
1 Kurzfilm aus Südkorea

Neues Territorium

Karibik (Haiti, Puerto Rico, Dominikanische Republik)

9 Langfilme

4 Schweizer Premieren

1 internationale Premiere

Sur la carte de

Bong Joon-ho

7 Langfilme aus 4 Ländern

Sondervor-führungen

FIFFamilie: Freundschaft (er)zählt!

1 Programm mit animierten Kurzfilmen aus 4 Ländern

Filme der internationalen Jury

2 Langfilme aus 2 Ländern

Passeport Suisse

1 Langfilme und
1 Kurzfilm (Weltpremiere)

1 Kurzfilmprogramm
Preis Auslandsvisum

1 Kurzfilmprogramm
Workshop Eine Reise nach Dakar

Mitternachts-vorführungen

6 Langfilme aus 5 Ländern

1 Freiburger Kurzfilmprogramm

6 Schweizer Premieren

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Offizielle Selektion

Internationaler Wettbewerb - 9

Langfilme

Kurzfilme

Eröffnungs- und Schlussfilm - 14

*In Anwesenheit von Regisseurinnen/Regisseuren, Produzentinnen/Produzenten oder anderen Mitgliedern des Filmteams

[1]Dieser Film wird auch in Schweizer Kinos gezeigt

Internationaler Wettbewerb
Langfilme

Das FIFF
Programm
> Offizielle Selektion
> Parallelsektionen
> Sondervorführungen
Kulturvermittlung
FIFForum
Jurys und Preise
Ausstellungen
Film und Festivalgäste
Agenda
Praktische Informationen

Sie sind das eigentliche Rückgrat des Festivals: Mit den Filmen aus den Internationalen Wettbewerben entdeckt das Publikum die schönsten Filmproduktionen aus Asien, Afrika, Lateinamerika und dem Nahen und Mittleren Osten.

Compañeros – La noche de 12 años[1]

Álvaro Brechner
Uruguay, Spain, Argentina, France, Germany, 2018

123' | Fiction | **Swiss Premiere**

Uruguay, 1973. Die Diktatur überschattet das Land. Drei politische Gegner werden inhaftiert und dürfen weder sprechen noch sehen, essen oder schlafen. Ein Albtraum, der zwölf Jahre lang anhält. Der Film, inspiriert vom Schicksal dreier Persönlichkeiten des heutigen Uruguays, wie dem ehemaligen Präsidenten José «Pepe» Mujica, erinnert an alle lateinamerikanischen Diktaturen.

The Day I Lost My Shadow

Soudade Kaadan
Syria, France, Lebanon, Qatar, 2018

90' | Fiction | **Swiss Premiere**

Soudade Kaadan – Leone del Futuro der letzten Mostra di Venezia – kehrt zum dritten Mal ans FIFF zurück. Ihr erster Spielfilm spielt im Jahr 2012, zu Beginn der syrischen Tragödie. Die alleinstehende Mutter Sana hat kein Gas mehr, um zu kochen und das Haus zu heizen. Drei Tage lang, weit entfernt von Damas und ihrem 8-jährigen Sohn, sucht sie eine wertvolle Gasflasche.

Dreamaway

Johanna Domke, Marouan Omara*
Egypt, Germany, 2018

86' | Documentary | **Swiss Premiere**

Dieser surrealistische Dokumentarfilm ist visuell einzigartig. Realisiert durch einen ägyptischen Regisseur und eine deutsche visuelle Künstlerin werden in diesem Film junge Erwachsene gezeigt, die in Sharm El-Sheikh arbeiten. Der Touristenort ist nach Terroranschlägen zur Geisterstadt geworden. Zwischen Tradition und westlicher Lebensweise hin- und hergerissen, hinterfragen diese jungen Erwachsenen ihre Identität und ihre Zukunft nach dem arabischen Frühling.

Enigma

Ignacio Juricic Merillán*
Chile, 2018

80' | Fiction

Vor acht Jahren verlor Nancy ihre Tochter bei einem homophoben Übergriff. Als Nancy 54 Jahre alt ist und immer noch kein Straftäter gefunden wurde, spricht sie ein chilenischer Fernsehsender an, der sich mit ungelösten Verbrechen beschäftigt. Um über das weitere Vorgehen zu entscheiden, versucht Nancy mehr über ihre Tochter herauszufinden. Ihr wird bewusst, wie wenig sie über sie wusste. Mit Hilfe ihrer Freunde fügt sie die fehlenden Puzzleteile zusammen.

The Good Girls

Alejandra Márquez Abella
Mexico, 2018

94' | Fiction | **Swiss Premiere**

1982. Mexiko steckt in der Wirtschaftskrise. Sofia, aus bürgerlichen Verhältnissen, vergnügt sich mit einer Clique von neureichen Ehefrauen. Die Geschäfte ihres Mannes brechen zusammen und damit auch ihre im damaligen Mexiko realitätsferne Welt. Sofia versucht den Schein zu wahren. Die Regisseurin, die drei Jahre nach *Semana Santa* ans FIFF zurückkehrt, beobachtet mit Ironie und Sanftmut eine langsam bröckelnde Fassade.

Jinpa

Pema Tseden
China, 2018

86' | Fiction | **Swiss Premiere**

Nachdem er ein Schaf in den weiten Ebenen Tibets überfahren hat, nimmt ein Lastwagenfahrer einen Anhalter mit. Dieser trägt einen silbernen Dolch bei sich. Dem Fahrer wird klar, dass der junge Mann unterwegs zu einem Racheakt ist. Diese Erkenntnis verbindet ihre Schicksale weit über die Weggabelung hinaus. Diese Art Western wurde von Wong Kar-wai produziert.

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

The Looming Storm

Dong Yue*
China, 2017

116' | Fiction | **Swiss Premiere**

1997. Im Süden Chinas, inmitten des sozialen und industriellen Wandels, untersucht der Sicherheitschef einer alten Fabrik, Yu Guowei, eine Reihe von Morden an jungen Frauen. Angesichts einer nur langsam vorankommenden Polizei wird der Fall für Yu Guowei zur Obsession. Der Sozialkrimi gilt als chinesisches Pendant zum koreanischen *Memories of Murder* von **Bong Joon-ho** und ist das Regiedebüt von Dong Yue.

The Red Phallus

Tashi Gyeltshen*
Bhutan, Nepal, Germany, 2018

85' | Fiction |
European Premiere

Nur schon der Titel *The Red Phallus*, des ersten Spielfilms von Tashi Gyeltshen, macht neugierig. Doch der Film überzeugt auch durch seine visuelle und symbolische Kraft. Der Film übt bittere Kritik am Patriarchat und begleitet den Kampf der jungen Sangay in einer wirren Welt von Phalli und Masken. Der Film (Open Doors Selektion am Filmfestival Locarno und FIPRESCI-Preis am Busan International Film Festival) bezeugt die wachsende Bedeutung des bhutanischen Kinos.

Swing Kids

Kang Hyeong-cheol*
South Korea, 2018

133' | Fiction |
European Premiere

Inspiriert von der Musical-Komödie *Rho Ki-soo* zeigt *Swing Kids* die Schrecken des Koreakrieges in einem neuen Licht. Die Geschichte spielt im Sommer 1950 in einem Gefangenenlager der amerikanischen Armee auf der Insel Geoje. Um Spannungen zwischen pro- und antikommunistischen koreanischen und chinesischen Häftlingen zu lindern, wird ein Unteroffizier beauftragt, mit von ihm ausgewählten Gefangenen eine Stepptanzvorstellung zu realisieren.

The Third Wife

Ash Mayfair
Vietnam, 2018

96' | Fiction |
Swiss Premiere

Ash Mayfairs erster Spielfilm handelt von der Unterdrückung von Frauen im Vietnam des 19. Jahrhunderts. Protagonistin ist May, die bereits im Alter von 14 Jahren mit einem reichen Grundbesitzer verheiratet wird. Auf elegante Weise zeigt der Film den Weg der Heldin zur persönlichen Freiheit.

The Third Wife wurde seit seiner Auswahl für das Toronto International Film Festival mehrfach ausgezeichnet und ist so schön wie ein Seidentuch, das blutige Tränen trocknet.

A Thousand Girls Like Me

Sahra Mani*
Afghanistan, France, 2018

80' | Documentary |
Swiss Premiere

Khatera Golzad, ein 23-jähriges afghanisches Mädchen, wurde von ihrem eigenen Vater jahrelang missbraucht. Sie will dagegen Anzeige erstatten, um endlich Gerechtigkeit zu erfahren. Dazu muss sie ihrer Familie, den Traditionen ihres Landes und einem für Frauen nur schwer zugänglichem Justizsystem die Stirn bieten. Der Dokumentarfilm verbindet als künstlerisches Portrait wie selten zuvor Mut und Feminismus.

Volcano

Roman Bondarchuk*
Ukraine, Germany, Monaco, 2018

106' | Fiction |
Swiss Premiere

Lukas, ein Dolmetscher auf Dienstreise, verirrt sich unter seltsamen Umständen im Süden der Ukraine. Ein exzentrischer Einheimischer nimmt ihn auf. Fasziniert von der Fremdartigkeit dieser trockenen Region und den Bewohnern, versucht er vorwärtszukommen, indem er sich mit sich selbst auseinandersetzt. *Volcano*, eine absurd anmutende Tragikomödie, ist der erste Spielfilm des ukrainischen Dokumentarfilmers.

Internationaler Wettbewerb
Kurzfilme

Das FIFF
Programm
> Offizielle Selektion
> Parallelsektionen
> Sondervorführungen
Kulturvermittlung
FIFForum
Jurys und Preise
Ausstellungen
Film und Festivalgäste
Agenda
Praktische Informationen

Programm 1 | 75'

And What Is the Summer Saying

Payal Kapadia*
India, 2018

23' | Documentary |
Swiss Premiere

The Ashes

Aryan Golsoorat*
Iran, 2019

14' | Fiction |
International Premiere

32-Rbit

Victor Orozco Ramirez*
Mexico, Germany, 2018

8' | Animation |
Swiss Premiere

Atarraya

Esteban García Garzón*
Colombia, 2019

15' | Fiction |
European Premiere

Kado

Aditya Ahmad*
Indonesia, 2018

15' | Fiction |
Swiss Premiere

Internationaler Wettbewerb
Kurzfilme

Das FIFF
Programm
> Offizielle Selektion
> Parallelsektionen
> Sondervorführungen
Kulturvermittlung
FIFForum
Jurys und Preise
Ausstellungen
Film und Festivalgäste
Agenda
Praktische Informationen

Programm 2 | 77'

Ombliguo de agua

Laura Baumeister
Nicaragua, Mexico, 2019

23' | Fiction |
Swiss Premiere

The Gentle Sadness of Things

Deniz Telek*
Turkey, 2018

16' | Fiction | **Swiss Premiere**

Franco

Mariana Martínez Gómez*
Mexico, 2018

13' | Fiction |
Swiss Premiere

La Mazda Jaune et Sa Sainteté

Sandra Heremans*
Rwanda, 2018

11' | Documentary |
Swiss Premiere

Una Cabrita Sin Cuernos

Sebastián Dietsch*
Argentina, 2018

14' | Fiction |
International Premiere

Internationaler Wettbewerb
Kurzfilme

Das FIFF
Programm
> Offizielle Selektion
> Parallelsektionen
> Sondervorführungen
Kulturvermittlung
FIFForum
Jurys und Preise
Ausstellungen
Film und Festivalgäste
Agenda
Praktische Informationen

Programm 3 | 95'

The Girl With Two Heads

Betzabé García*
Mexico, 2018

13' | Fiction | **Swiss Premiere**

Manivelle: The Last Days of the Man of Tomorrow

Fadi Baki (The fdz)
Lebanon, 2017

29' | Docufiction | **Swiss Premiere**

Les Pastèques du Cheikh

Kaouther Ben Hania
Tunisia, France, 2018

23' | Fiction | **Swiss Premiere**

The Imminent Immanent

Carlo Francisco Manatad*
Philippines, Singapore, Italy, 2018

15' | Fiction | **Swiss Premiere**

On the Border

Wei Shujun*
China, 2018

15' | Fiction |
Swiss Premiere

Eröffnungs- und Schlussfilm
Ausser Konkurrenz

Das FIFF
Programm
> Offizielle Selektion
> Parallelsektionen
> Sondervorführungen
Kulturvermittlung
FIFForum
Jurys und Preise
Ausstellungen
Film und Festivalgäste
Agenda
Praktische Informationen

Eröffnungsfilm

How Long Will I Love U

Su Lun
China, 2018

101' | Fiction |
European Premiere

Shanghai. Eine Frau und ein Mann wohnen in derselben Wohnung. Sie im Jahr 2018, er im Jahr 1999. Eines Morgens jedoch wachen sie im selben Bett auf. Zeit und Raum gehen ineinander über! Schaffen es die etwas überhebliche Kämpfernatur von heute und der blauäugige Nette von gestern, zusammenzuwohnen, oder sogar mehr? Die Regisseurin erfindet die fantastische Romantische Komödie neu.

Schlussfilm

Meet Me in St. Gallen

Irene Emma Villamor
Philippines, 2018

94'| Fiction |
International Premiere

Als sie sich in einem Café treffen, realisieren Celeste und Jesse, dass sie dieselben Vornamen haben wie die beiden Hauptfiguren eines amerikanischen Liebesfilms (*Celeste and Jesse Forever*, Lee Toland Krieger, 2012). Nach einer unvergesslichen gemeinsamen Nacht gehen die beiden getrennte Wege. Jahre später, in den verschneiten Strassen von St. Gallen in der Schweiz zieht das Duo eine bewegende Bilanz.

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Parallelsektionen

Genrekino - 16
Romantische Komödien

Entschlüsselt - 17
«Eine schwarze Frau zu sein, ist nicht mein Beruf»

Diaspora - 19
Elisa Shua Dusapin und Südkorea

Neues Territorium - 20
Karibik (Haiti, Puerto Rico, Dominikanische Republik)

Sur la carte de - 21
Bong Joon-ho

*In Anwesenheit von Regisseurinnen/Regisseuren, Produzentinnen/Produzenten oder anderen Mitgliedern des Filmteams

[1]Dieser Film wird auch in Schweizer Kinos gezeigt

Genrekino

Das klassische Genre interpretiert von verschiedenen Kulturen

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Romantische Komödien

Wir kennen die Geschichte: Zufällig lernen sie sich kennen, und es ist Liebe auf den ersten Blick. Sie lieben sich, werden vom Leben getrennt und dann wieder vereint. In guten und in schlechten Zeiten? Seit jeher ist die Romantische Komödie eines der beliebtesten Genres. Das FIFF freut sich, in diesem Jahr eine Auswahl an prickelnden, innovativen Liebeskomödien zu präsentieren. Klassiker und neue Perlen, die geläufige Klischees gekonnt ignorieren, ohne darauf zu verzichten, unsere Herzen höher schlagen zu lassen.

Aleksi

Barbara Vekarić
Croatia, Serbia, 2018

90' | Fiction | **Swiss Premiere**

Breakfast at Tiffany's

Blake Edwards
USA, 1961

115' | Fiction

Bringing Up Baby

Howard Hawks
USA, 1938

102' | Fiction

Diane a les épaules

Fabien Gorgeart
France, 2017

87' | Fiction

A Dysfunctional Cat

Susan Gordanshekan
Germany, 2018

93' | Fiction | **Swiss Premiere**

El Fútbol O Yo

Marcos Carnevale
Argentina, 2017

100' | Fiction

My Love, My Bride

Lim Chan-sang
South Korea, 2014

111' | Fiction

Peace After Marriage

Bandar Albuliwi, Ghazi Albuliwi
USA, Israel, Jordan, 2013

86' | Fiction

A Place in the Caribbean

Juan Carlos Fanconi
Honduras, USA, 2017

114' | Fiction | **European Premiere**

Konferenz

Genrekino: Romantische Komödien

Die Romantische Komödie als Ausdruck von Beziehungen zwischen Männern und Frauen.

Delphine Chedaleux
(Üniversität Lausanne - UNIL)
Spezialistin von Genderfragen in der Filmproduktion

Montag 18.03
19:00 – 20:00 > ARENA 7

Entschlüsselt

Fokus auf eine gesellschaftliche, politische oder kulturelle Frage

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

«Eine schwarze Frau zu sein, ist nicht mein Beruf»

Das Buch *Eine schwarze Frau zu sein, ist nicht mein Beruf* erschien am 3. Mai 2018. Sechzehn schwarze französische Schauspielerinnen prangern darin an, dass es für sie nur wenige Rollen gibt und diese kaum über rassistische Klischees hinausgehen, wie etwa die Figur der Prostituierten, der Immigrierten oder der «Mama». Ein unentbehrlicher Kampf für ein ehrlicheres Kino.

Magaajyia Silberfeld ist eine der sechzehn. Für das FIFF hat sie mit ihren Mitstreiterinnen eine Liste von Filmen zusammengestellt, die an diesen Kampf anknüpfen. Ihr sei an dieser Stelle herzlich dafür gedankt.

©*Frédéric Stucin*

Al'lèèssi... Une actrice africaine

Rahmatou Keïta*
Niger, France, 2004

70' | Documentary

Ausgewählt von Magaajyia Silberfeld

Belle

Amma Asante
UK, 2013

100' | Fiction

Ausgewählt von
Rachel Khan & Assa Sylla

Black Mic Mac

Thomas Gilou
France, 1986

93' | Fiction

Ausgewählt von
Marie-Philomène Nga

Daughters of the Dust

Julie Dash
UK, USA, 1991

112' | Fiction

Ausgewählt von Sabine Pakora

Get Out !

Jordan Peele
USA, Japan, 2017

104' | Fiction

Ausgewählt von Shirley Souagnon

Mandingo

Richard Fleischer
USA, 1975

127' | Fiction

Ausgewählt von Mata Gabin

! Enthält Gewaltdarstellungen

Entschlüsselt

Das FIFF
Programm
> Offizielle Selektion
> Parallelsektionen
> Sondervorführungen
Kulturvermittlung
FIFForum
Jurys und Preise
Ausstellungen
Film und Festivalgäste
Agenda
Praktische Informationen

La Noire de...

Ousmane Sembène
Senegal, 1966

65' | Fiction

Ausgewählt von
Sabine Pakora

Romuald et Juliette

Coline Serreau
France, 1989

108' | Fiction

Ausgewählt von
Firmine Richard

Rue Cases-Nègres

Euzhan Palcy
France, Martinique, 1983

103' | Fiction

Ausgewählt von Eye Haïdara &
Marie-Philomène Nga

Sankofa

Haile Gerima
Burkina Faso, 1993

125' | Fiction

Ausgewählt von Sabine Pakora

Sometimes in April

Raoul Peck
France, Rwanda,
USA, 2005

140' | Fiction

Ausgewählt von Sonia Rolland

Tilaï

Idrissa Ouedraogo
Switzerland, UK, France,
Burkina Faso, Germany, 1990

81' | Fiction

Ausgewählt von Aïssa Maïga

Yaaba

Idrissa Ouedraogo
Burkina Faso, Switzerland,
France, 1989

91' | Fiction

Ausgewählt von Aïssa Maïga

Zulu Love Letters

Ramadan Suleman
South Africa, France,
Germany, 2004

100' | Fiction

Ausgewählt von France Zobda

Diskussionsrunde

**Entschlüsselt:
«Eine schwarze Frau zu sein,
ist nicht mein Beruf»**

*Welchen Platz für Frauen
mit afrikanischen Wurzeln
in der Filmindustrie?*

Unter Beteiligung mehrerer
der Schauspielerinnen

Sonntag 17.03
16:10 – 17:40 > ARENA 7

Diaspora

Eine Persönlichkeit erzählt mit Filmen von ihrer Heimat und Kultur

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Elisa Shua Dusapin und Südkorea

Zwei Romane: 2016 *Hiver à Sokcho* (Robert Walser Preis) und 2018 *Les Billes du Pachinko* (Schweizer Literaturpreis 2019). Zwei Mal Liebe auf den ersten Blick für das FIFF, das das südkoreanische Kino in seiner ganzen Vielfalt liebt. Tatsächlich hat der Schreibstil der zwischen Paris, Seoul und Porrentruy aufgewachsenen Elisa Shua Dusapin etwas Filmisches. Mehr braucht es für die Carte blanche der Diaspora nicht. Die von ihr ausgewählten Filme, die einen Teil ihrer Identität ausmachen, veranschaulichen auf perfekte Weise genau diese Vielfalt, die wir so lieben.

Elisa Shua Dusapin,
© Romain Guélat

Memories of Murder

Bong Joon-ho*
South Korea, 2003

131' | Fiction

The Host

Bong Joon-ho*
South Korea, 2006

120' | Fiction

I'm a Cyborg, But That's OK

Park Chan-wook
South Korea, 2006

105' | Fiction

Secret Sunshine

Lee Chang-dong
South Korea, 2007

135' | Fiction

ExamiNation

Judy Suh
South Korea, USA, 2011

22' | Documentary

Counters

Lee Il-ha
South Korea, Japan, 2017

98' | Documentary | **Swiss premiere**

On the Beach at Night Alone

Hong Sang-soo
South Korea, Germany, 2017

101' | Fiction

Begegnung

Diaspora:
Elisa Shua Dusapin
und Südkorea

Mittwoch 20.03
17:45 – 18:45 > ARENA 7

Neues Territorium

Entdeckung einer neuen oder verkannten Filmkunst

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Karibik (Haiti, Puerto Rico, Dominikanische Republik)

Nach Nepal und der Mongolei zog nun die Karibik in den letzten Monaten die Aufmerksamkeit des FIFF auf sich. Eine Region, in der das Kino boomt und die gleichzeitig so gross ist, dass wir beschlossen haben, unsere Auswahl auf drei Länder zu beschränken: Haiti, Puerto Rico und die Dominikanische Republik. Obwohl sie so nahe beieinander liegen, stehen den Ländern unterschiedliche Mittel für die Filmproduktion zur Verfügung. Wenige Ressourcen sind es in Haiti, viele in Puerto Rico und sehr viele in der Dominikanischen Republik. Eine noch nie zuvor gesehene und überraschende Reise.

7:20 Once a Week !

Matías Bize
Dominican Republic, 2018

76' | Fiction |
International Premiere

Ayiti mon amour

Guetty Felin*
Haiti, 2016

88' | Fiction |
Swiss Premiere

El Chata

Gustavo Ramos Perales
Puerto Rico, 2017

75' | Fiction | **Swiss Premiere**

El hombre que cuida

Alejandro Andújar
Dominican Republic,
Puerto Rico, Brazil

85' | Fiction | **Swiss Premiere**

Meurtre à Pacot

Raoul Peck
Haiti, France, Norway, 2014

130' | Fiction

Miriam Lies

Oriol Estrada*, Natalia Cabral*
Dominican Republic, Spain, 2018

90' | Fiction

Noelí en Los Países

Laura Amelia Guzmán, Israel Cárdenas
Dominican Republic,
Italy, Spain, 2016

55' | Documentary

Silence of the Wind

Álvaro Aponte Centeno
Puerto Rico, Dominican Republic, France, 2017

87' | Fiction

Woodpeckers

José María Cabral
Dominican Republic, 2017

107' | Fiction |
Swiss Premiere

Diskussionsrunde

Neues Territorium: Karibik

Wie steht es um das karibische Kino?

Unter Beteiligung der Regisseurinnen Natalia Cabral und Guetty Felin, und des Regisseur Oriol Estrada

Samstag 16.03
18:00 – 19:30 > ARENA 7

! Enthält explizite sexuelle Darstellungen

Sur la carte de

Eine bedeutende Persönlichkeit präsentiert ihre Lieblingsfilme

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Bong Joon-ho

Seit Jahren träumen wir davon! Bong Joon-ho ist schuld an unserer Liebe für das südkoreanische Kino. *Memories of Murder*! *The Host*! *Mother*! *Snowpiercer*! *Okja*! Der geborene Regisseur macht nicht einfach Filme: Er lebt und atmet den Film, und das wahrscheinlich schon seit seiner Kindheit. «Die Filme, die ich liebe, aber nie auf grosser Leinwand gesehen habe», schrieb er uns. Er kommt nach Freiburg, um zu geniessen und hat keine Ahnung, was er dabei für uns tut, ist er doch einer unserer liebsten noch aktiven Regisseure. Er wird das hier lesen. Das wird ihn in Verlegenheit bringen. Pech gehabt.

Bong Joon-ho

Days of Being Wild

Wong Kar-wai
Hong Kong, 1990

94’ | Fiction

Declaration of Fools

Lee Jang-ho
South Korea, 1983

97’ | Fiction

Red Beard

Akira Kurosawa
Japan, 1965

185’ | Fiction

Scarecrow

Jerry Schatzberg
USA, 1973

112’ | Fiction

Seconds

John Frankenheimer
USA, 1966

106’ | Fiction

The Sugarland Express

Steven Spielberg
USA, 1974

110’ | Fiction

Transgression

Kim Ki-young
South Korea, 1974

112’ | Fiction

Gespräch mit

Bong Joon-ho

Freitag 22.03
19:00 – 20:00 > ARENA 7

Reservation obligatorisch unter **fiff.ch/de/fifforum** und an den Festivalkassen.

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Sondervorführungen

FIFFamilie: Freundschaft (er)zählt! - 23

Filme der internationalen Jury - 24

Passeport Suisse - 25

Mitternachtsvorführungen - 28

*In Anwesenheit von Regisseurinnen/Regisseuren, Produzentinnen/Produzenten oder anderen Mitgliedern des Filmteams

[1]Dieser Film wird auch in Schweizer Kinos gezeigt

FIFFamilie: Freundschaft (er)zählt!

Treffpunkt für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern

Das FIFF
Programm
> Offizielle Selektion
> Parallelsektionen
> Sondervorführungen
Kulturvermittlung
FIFForum
Jurys und Preise
Ausstellungen
Film und Festivalgäste
Agenda
Praktische Informationen

Aufeinander zählen können – egal wann, wie, wo oder warum: Darum geht es in diesen fünf Kurzfilmen. Fünf Geschichten in fünf verschiedenen Animationstechniken, von Cutout-Animation, über Computeranimation, Zeichentrickfilm und Marionetten bis hin zu Stop-Motion. Eine Entdeckungsreise in die Welt der Animationsfilme, in all ihrer Vielfalt, ihren Farben und ihrer Poesie.

Programm: Freundschaft (er)zählt!

Auswahl animierter Kurzfilme
40' | Animation | **Swiss Premiere**

Ghirafa

Anastasia Sokolova
Russia, 2014 | 8'

The Girl and the Fox

Tyler J. Kupferer
USA, 2011 | 6'

Eskimal

Homero Ramírez Tena
Mexico, 2011 | 9'

Black or white

Mohammad-Ali Soleymanzadeh
Iran, 2017 | 11'

Polychrome

Negareh Halimi, Amin Malekian
Iran, 2017 | 2'

Filme der internationalen Jury

Die filmischen Erfolge unserer Jurymitglieder

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Jurymitglieder

> **Kamila Andini**, Indonesia

> **Natalia Cabral**, Dominican Republic

> **Rahmatou Keïta**, Niger

> **Hani Abbas**, Syria, Palestine

The Seen and Unseen

Kamila Andini*
Indonesia, Netherlands, Australia, Qatar, 2017

86' | Fiction

The Wedding Ring

Rahmatou Keïta*
Niger, Burkina Faso, France, 2016

96' | Fiction

Begegnung

mit der internationalen Jury

Samstag 23.03
16:00 - 17:00 > ARENA 7

Passeport Suisse

Filme, die von Schweizer/innen oder in der Schweiz realisiert wurden

Das FIFF
Programm
> Offizielle Selektion
> Parallelsektionen
> Sondervorführungen
Kulturvermittlung
FIFForum
Jurys und Preise
Ausstellungen
Film und Festivalgäste
Agenda
Praktische Informationen

Programm

Digitalkarma[1]

Francesca Scalisi*, Mark Olexa*
Switzerland, 2019

75' | Documentary

Le Renard et l'Oisille

Fred et Sam Guillaume*
Switzerland, 2019

12' | Animation | **World Premiere**

Dieser Vorführung folgt eine Mitternachtsvorführung mit dem Titel **Freiburg (er)öffnet sein Kino!** Gezeigt werden Annie Gislers neuster Dokumentarfilm und Kurzfilme von jungen Filmschaffenden, die Ihnen den Atem rauben.

Passeport Suisse

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Erleben Sie eine Auswahl von Kurzfilmen der Schweizer Filmhochschulen, eine Jury mit Gästen der Sektion *Neues Territorium* und einen Preis der von E-CHANGER und Solidarisches-Freiburg vergeben wird. Dieses Programm ist ganz im Sinne des FIFF, das den Schweizer Filmnachwuchs und den Austausch zwischen Profis aus der ganzen Welt und Schweizer Student/innen fördern und unterstützen will.

Programm: Foreign Visa Prize | Preis Auslandsvisum

Switzerland, 2018 | 80' | Animation, Documentary, Fiction

Fait Divers

Léon Yersin
HEAD – Genève, Haute école d'art et de design

19' | 2018

Bon Appétit

Alan Sahin
ZHdK, Zürcher Hochschule der Künste

15' | 2018

Lachfalten

Patricia Wenger
HSLU, Hochschule Luzern – Design & Kunst

6' | 2018

La Maturité

Antoine Flahaut
ECAL – École cantonale d'art de Lausanne

17' | 2018

Come un'eco

Anna Spacio
CISA, Conservatorio Internazionale di Scienze Audiovisive

13' | 2018

Bashkimi United

Lasse Linder
HSLU, Hochschule Luzern – Design & Kunst

10' | 2018

Passeport Suisse

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Der Workshop «Grand Voyage» 2018 wurde Regisseur Alain Gomis anvertraut und stand unter dem Motto Modernität. In diesem Sinne haben 30 Filmstudierende (15 aus Senegal und 15 aus dem ECAL/Head Master-Studium) fünf Quartiere in Dakar mit ihren Kameras durchleuchtet. Drei Wochen, um die Moderne zu hinterfragen, Klischees zu überwinden, sich durch Andere zu entdecken und in all dieser Intensität eine gemeinsame Intimität zu finden, die des Kinos.

Programme: Workshop A Journey to Dakar

Clando Bi

Paul Choquet, Moustapha Guèye, Tianze Song, Olivia Frey, Elisa Gómez Alvarez, Yoro Mbaye

17' | Docufiction | 2018

Tony

Omar-Latyr Ngom, Mamyto Nakamura, Nina Defontaine, Justine de Gasquet, Noémie Guibal, Ferhat Abbas

21' | Documentary | 2018

Arena

Alarba Bousso, Khadyja Mahfou Aidara, Malou Briand, Oumy Sarr Ndoye, Raphaël Meyer, Mamadou Sané

13' | Fiction | 2018

Timis

Lucas Del Fresno, Sarah Rathgeb, Ketsia Stocker, Abdou Gning, Mame Batheli, Vanessa Ngoie

20' | Fiction | 2018

Oumar

Vuk Vukmanovic, Santiago Chacón, Mohamed Lemine, Ricardo Obiang, Stheori Wacherman

19' | Documentary | 2018

Mitternachtsvorführungen

Nichts für schwache Nerven!

Das FIFF
Programm
> Offizielle Selektion
> Parallelsektionen
> Sondervorführungen
Kulturvermittlung
FIFForum
Jurys und Preise
Ausstellungen
Film und Festivalgäste
Agenda
Praktische Informationen

Buybust !

Erik Matti
Philippines, 2018

127' | Fiction |
Swiss Premiere

The Factory !

Yury Bykov
Russia, France,
Armenia, 2018

109' | Fiction | **Swiss Premiere**

Farming !

Adewale Akinnuoye-Agbaje
UK, 2018

107' | Fiction |
Swiss Premiere

The Spy Gone North

Yoon Jong-bin
South Korea, 2018

137' | Fiction |
Swiss Premiere

*Walter** [1]

Varante Soudjian
France, Belgium, 2019

90' | Fiction |
Swiss Premiere

The Witch: Part 1 – The Subversion

Park Hoon-jung
South Korea, 2018

126' | Fiction | **Swiss Premiere**

#supported by
Wall Street English

**Walter* ersetzt *Door Lock*, ursprünglich geplant.

! Enthält Gewaltdarstellungen

Mitternachtsvorführungen

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Wenn Sie immer noch der Meinung sind, dass die Freiburger/innen zu prüde sind, um über den weiblichen Orgasmus zu sprechen, in einem Restaurant zu tanzen, sich verrückte Dinge auszudenken oder Migranten in tolle Schauspieler zu verwandeln, dann müssen Sie sich diese zu 100% Freiburgische Vorstellung ansehen. Und auch wenn Sie bereits wissen, wozu Freiburg fähig ist, sind Sie hier genau richtig: Sie werden sehen, dass Freiburg eine grossartige Talentschmiede des Films ist.

Programm: Freiburg (er)öffnet sein Kino!

Switzerland, 2018 | 98' | Fiction, Documentary

Domingo

Stéphanie Dauth, David Nguyen
3' | 2018

Pure

Stephan Eigenmann
10' | 2018

La Petite Mort

Annie Gisler
60' | 2018

Terrain de Nuit

Henri Marbacher
20' | 2018

Open Minded

David Nguyen
4' | 2018

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Kulturvermittlung

Planète Cinéma - 31

Das Programm für die Schulvorführungen

Die Projekte der Kulturvermittlung - 33

Planète Cinéma
Das Programm für die Schulvorführungen

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Ziel von *Planète Cinéma*, dem Schulprogramm des FIFF, ist es, dem Publikum von klein auf zu zeigen, wie vielfältig Kino sein kann. Das Programm legt Wert auf die pädagogische Unterstützung, die für einen offenen Zugang zum Kino und zur Welt erforderlich ist. Durch Begegnungen und den Austausch mit Filmprofis aus der ganzen Welt soll die Neugierde des jungen Publikums gefördert und das kritische Auge der Zuschauer/innen von morgen geschult werden.

Massgeschneiderte Vorführungen

Die Schulvorführungen finden jeden Morgen während der Festivalwoche an vier verschiedenen Orten im Kanton Freiburg statt: in Bulle, Payerne, Châtel-St-Denis und Freiburg. Die Lehrer/innen konnten die Filme, den Tag und Ort selber auswählen. Da dem FIFF viel daran liegt, die Filme in ihrer Originalversion zu zeigen, bietet es auch Vorführungen an für Schülerinnen und Schüler, die noch nicht lesen können. Dabei werden die Untertitel vorgelesen. Dieses Jahr begrüsst das FIFF etwa 11 000 Schüler/innen und Student/innen jeden Alters (von der Harmosstufe 1 bis zu den Hochschulen) mit 80 Filmvorführungen, die speziell für sie ausgewählt wurden.

Planète Cinéma in Zahlen

Etwa **11 000** eingeschriebene Schülerinnen und Schüler (2019)

Etwa **80** Vorführungen

an **4** Orten in der Region

Diskussionen und Begegnungen

Um die Auseinandersetzung mit der internationalen Vielfalt der Filme zu vertiefen, organisiert *Planète Cinéma* Treffen zwischen Klassen und Regisseurinnen, Regisseuren oder anderen Filmschaffenden. Ebenso bietet es Diskussionen nach der Vorführung des Films unter der Leitung des FIFF-Vermittlungsteams an.

Ein pädagogischer Rahmen

Neben der Betreuung und Präsentation der Filme durch Vermittlerinnen und Vermittler stellt das FIFF in Zusammenarbeit mit der Interkantonalen Erziehungsdirektorenkonferenz der französischen Schweiz und des Tessins (CIIP) und e-media.ch den Lehrer/innen pädagogisches Begleitmaterial für jeden der Filme zur Verfügung. Damit können sie ihren Besuch am FIFF vorbereiten und den Film nach der Vorführung diskutieren.

Planète Cinéma
Das Programm für die Schulvorführungen

Das FIFF
Programm
> Offizielle Selektion
> Parallelsektionen
> Sondervorführungen
Kulturvermittlung
FIFForum
Jurys und Preise
Ausstellungen
Film und Festivalgäste
Agenda
Praktische Informationen

Freundschaft (er)zählt!

Kurzfilmprogramm
Russia, USA, Mexico, Iran

40' | Animation | **Swiss Premiere**
Ab 4 Jahren

Supa Modo[1]

Likarion Wainaina
Kenya, 2018

74' | Fiction
Ab 9 Jahren

Breakfast at Tiffany's

Blake Edwards
USA, 1961

115' | Fiction
Ab 12 Jahren

Chuskit

Priya Ramasubban
India, 2018

90' | Fiction | **Swiss Premiere**
Ab 6 Jahren

The Seen and Unseen

Kamila Andini*
Indonesia, Netherlands,
Australia, Qatar, 2017

86' | Fiction
Ab 10 Jahren

How Long Will I Love U

Su Lun
China, 2018

101' | Fiction | **Swiss Premiere**
Ab 12 Jahren

A Thousand Girls Like Me

Sahra Mani*
Afghanistan, France, 2018

80' | Documentary |
Swiss Premiere | Ab 14 Jahren

Village Rockstars

Rima Das
India, 2017

87' | Fiction | **Swiss Premiere**
Ab 8 Jahren

Never Leave Me

Aida Begić
Bosnia and Herzegovina,
Turkey, 2017

97' | Fiction | **Swiss Premiere**
Ab 11 Jahren

Miriam Lies

Oriol Estrada*, Natalia Cabral*
Dominican Republic, Spain, 2018

90' | Fiction | Ab 14 Jahren

Compañeros – La noche de 12 años

Álvaro Brechner
Uruguay, Spain, Argentina,
France, Germany, 2018

123' | Fiction | **Swiss Premiere**
Ab 16 Jahren

Die Projekte der Kulturvermittlung

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Das FIFF interessiert sich für die Vielfalt seines Publikums und hat seit einigen Jahren einen Raum für Beziehungen zwischen Film und Zuschauer/innen geschaffen. Sein Ziel ist es, durch Dialog und Austausch den Zugang zur filmischen Vielfalt zu erleichtern, künstlerische Entdeckungen zu ermöglichen sowie zum Nachdenken anzuregen – im Hinblick auf inhaltliche wie formale Aspekte des Films.

Senioren

Kommen Sie ans FIFF oder lassen Sie das FIFF zu sich kommen!

Das FIFF bietet den Bewohner/innen der Alters- und Pflegeheime des Kantons Freiburg an, zu einem Vorzugspreis an den öffentlichen Filmvorführungen während des Festivals teilzunehmen. Mit Fokus auf der Romantischen Komödie lädt das FIFF sie ein, einen Klassiker dieses Genres zu sehen oder zu besprechen und bietet ihnen gleichzeitig einen angenehmen Empfang und Unterstützung an.

Nach dem Erfolg des letzten Jahres bietet das FIFF auch dieses Jahr Vorführungen in Alters- und Pflegeheimen an. Interessierte Institutionen können mit einer Auswahl von Kurzfilmen des Festivals das Kinoerlebnis zu sich holen und durch einen Austausch erweitern.

Gehörlose und Hörgeschädigte

Vorführung und Übersetzung in Gebärdensprache

Seit 2016 bietet das FIFF eine Vorführung für Gehörlose und Hörgeschädigte mit Übersetzung in die Gebärdensprache an. Dieses Jahr arbeitet es zum zweiten Mal mit dem Freiburger Verein *C'est un signe* zusammen, dessen Ziel es ist, durch Kultur den Austausch zwischen Gehörlosen und Hörenden zu fördern.

So werden eine Vorführung von *Miriam Lies* aus der Sektion *Neues Territorium* und die Diskussion mit der Regisseurin (Q&A) in die französische Gebärdensprache übersetzt.

Präsentation in Zweiergruppen

Aufbauend auf dem Erfolg der letzten Jahre führt das FIFF die Präsentation in Zweiergruppen fort, ein generationsübergreifendes und interkulturelles Projekt, das Filmliebhaber jeden Alters und jeder Herkunft zusammenbringt. Im FIFF wird jede Filmvorführung mit einer kurzen Präsentation vorgestellt – ein echtes Markenzeichen des Festivals. Durch dieses Projekt erarbeiten Jung und Alt gemeinsam eine Rede und präsentieren diese in Zweierteams.

Für weitere Informationen

Delphine Niederberger
delphine.niederberger@fiff.ch
T +41 26 347 42 05

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

FIFForum

Konferenz - 35

Diskussionsrunden - 35

Begegnungen - 35

#supported by

SRG SSR

FIFForum

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

FIFForum bietet verschiedene Austauschmöglichkeiten zwischen dem Publikum und den Filmschaffenden an. Konferenzen, Begegnungen und Diskussionsrunden sind Teil des Festivals und bieten mal einen vertieften Zugang zu einer Thematik, mal einen Einblick hinter die Kulissen eines Filmwettbewerbes oder mal einen intimen Moment mit einem Künstler. Unterschiedliche Möglichkeiten, in die Schweizer und internationale Filmwelt einzutauchen.

Konferenz

Genrekino: Romantische Komödien

Montag 18.03
19:00 – 20:00 > ARENA 7

Als Spezialistin von Genderfragen in der Filmproduktion, untersucht Delphine Chedaleux (Universität Lausanne-UNIL) die Romantische Komödie, die kollektive Vorstellungen von Beziehungen zwischen Männern und Frauen zum Ausdruck bringt.

Diskussionsrunden

Neues Territorium: Karibik

Samstag 16.03
18:00 – 19:30 > ARENA 7

Die Diskussionsrunde *Neues Territorium*, an der Regisseurinnen und Regisseure aus Haiti und der Dominikanischen Republik teilnehmen, bietet einen Überblick über das karibische Kino.

Entschlüsselt: «Eine schwarze Frau zu sein, ist nicht mein Beruf»

Sonntag 17.03
16:10 – 17:40 > ARENA 7

Mehrere Ko-Autorinnen des Buches «Eine schwarze Frau zu sein, ist nicht mein Beruf» diskutieren über den Platz von schwarzen Frauen in der Filmindustrie.

Freiburg: Ort des Kinos

Dienstag 19.03
16:00 – 17:30 > ARENA 7

Das zweite Treffen der Freiburger Filmschaffenden setzt entworfene Projekte vom letzten Jahr fort, bestätigt Freiburg als wichtigen Filmstandort und verhilft zur Vernetzung seiner Akteure.

Begegnungen

Diaspora: Elisa Shua Dusapin und Südkorea

Mittwoch 20.03
17:45 – 18:45 > ARENA 7

Elisa Shua Dusapin spricht anhand ihrer Auswahl von südkoreanischen Filmen über Themen, die ihr wichtig sind, über Südkorea, ihre Inspirationen und ihre vielfältigen Identitäten.

Gespräch mit Bong Joon-ho*

Freitag 22.03
19:00 – 20:00 > ARENA 7

Bong Joon-ho ehrt die 33. Ausgabe des FIFF mit seiner Anwesenheit! Er präsentiert uns eine beeindruckende Auswahl von Filmen und erzählt uns über seine Karriere und Sehnsüchte.

Begegnung mit der internationalen Jury

Samstag 23.03
16:00 – 17:00 > ARENA 7

Die Mitglieder der internationalen Jury antworten auf Fragen des Publikums über ihre Rolle als Jury, über die Filme, die während des Festivals gezeigt wurden, wie sie das FIFF erlebt haben und über ihr Eindruck von Freiburg.

FIFF-Frühstück

Montag – Freitag 18.03 > 22.03
10:00 – 10:45

Täglich empfängt der künstlerische Leiter des FIFF einen der Gäste des Festivals an der eikon. Die Diskussion ist öffentlich zugänglich und wird auf RadioFR live übertragen.

eikon | Rte Willhelm-Kaiser 13
CH-1700 Fribourg
+41 (0)26 305 46 86 | eikon.ch

Alle Events von FIFForum sind gratis und auch während der Veranstaltung jederzeit frei zugänglich.

Diese Seite dient einer ersten Orientierung. Aktuelle Informationen finden Sie unter: **fiff.ch/de/fifforum** und an den Festivalkassen.

* Reservation obligatorisch unter **fiff.ch/de/fifforum** und an den Festivalkassen.

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Jurys und Preise

Internationale Jury

Langfilme - 37

Kurzfilme - 38

Weitere Jurys und Preise - 39

Internationale Jury
Langfilme

Das FIFF
Programm
> Offizielle Selektion
> Parallelsektionen
> Sondervorführungen
Kulturvermittlung
FIFForum
Jurys und Preise
Ausstellungen
Film und Festivalgäste
Agenda
Praktische Informationen

Der Gewinnerfilm aus dem Internationalen Wettbewerb wird an der Schlussfeier bekannt gegeben. Diese findet am Samstag, 23. März um 18:30 Uhr im Kino ARENA 1 statt.

Die Jury des Internationalen Wettbewerbs Langfilme vergibt folgende Preise:

ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG
Ville de Fribourg

Grand Prix des Internationalen Filmfestivals Freiburg

Der Grand Prix des Internationalen Filmfestivals Freiburg ist mit CHF 30 000 dotiert. Er wird gestiftet vom Kanton (CHF 20 000) und der Stadt Freiburg (CHF 10 000). Dieser Preis wird dem/der Regisseur/in (CHF 20 000) und dem/der Produzent/in (CHF 10 000) des von der Internationalen Jury prämierten Films überreicht.

ECAB
KGV

Sonderpreis der Jury

Dieser Preis ist mit CHF 10 000 dotiert und wird von der KGV (Kantonale Gebäudeversicherung, Freiburg) gestiftet. Er wird dem/der Regisseur/in des von der Internationalen Jury prämierten Films für den Erfindungsreichtum von Drehbuch und Regie, die Erneuerung der Filmsprache oder die thematische und formale Kühnheit überreicht.

Jurymitglieder 2019

Kamila Andini

Indonesia

Kamila Andini, die am FIFF 2018 für ihren zweiten Spielfilm *The Seen and Unseen* (2018) mit dem Critics' Choice Award ausgezeichnet wurde, kommt als Mitglied der internationalen Jury zurück nach Freiburg. Sie ist in Indonesien geboren und hat in Australien Soziologie und mediale Kunst studiert. In ihren Filmen beschäftigt sie sich mit den Themen Sozialkultur, Umwelt und Gleichstellung der Geschlechter. Ihr erster Langfilm *The Mirror Never Lies* (2011), der vom WWF koproduziert wurde, wurde an über 30 Festivals gezeigt und mehrfach ausgezeichnet.

Natalia Cabral

Dominican Republic

Die Regisseurin und Produzentin Natalia Cabral stammt aus der Dominikanischen Republik. Sie hat ihr Filmstudium an der Internationalen Filmschule von San Antonio de los Baños in Cuba absolviert. Mit ihrem Partner Oriol Estrada hat sie zwei Dokumentarfilme realisiert: *Tú y yo* (2014) und *El sitio de los sitios* (2016). Beide Filme wurden an zahlreichen Festivals gezeigt. Ihr erster Langfilm im Bereich Fiktion *Miriam Lies* (2018) wird dieses Jahr am FIFF in der Sektion *Neues Territorium* gezeigt.

Rahmatou Keïta

Niger

Die in Niger geborene Rahmatou Keïta interessiert sich für den Reichtum der Kulturen, der Landschaften, der Sprachen und der Begegnungen, den der afrikanische Kontinent zu bieten hat. Nach ihrem Philosophie- und Linguistikstudium in Paris hat sie in Frankreich als Journalistin, Kolumnistin und Fernsehsprecherin gearbeitet. 1990 hat sie begonnen, Dokumentarfilme zu drehen, darunter *Al'lèèssi... Une actrice africaine* (2004), der 2005 an den Cannes Classiques präsentiert wurde. Am FIFF präsentiert sie uns ihren ersten Langfilm im Bereich Fiktion *The Wedding Ring* (2016), der in Toronto gezeigt wurde und war 2019 Kandidat für eine Oscarnomination als bester fremdsprachiger Film.

Hani Abbas

Syria, Palestine

Der Karikaturist Hani Abbas ist in einem palästinensischen Flüchtlingscamp in Syrien geboren. Berühmt wird er 2012, als er auf Facebook eine Zeichnung postet, die einen Soldaten zeigt, der an einer roten Blume, Symbol des syrischen Aufstands, riecht. Dafür bedrohten ihn die syrischen Behörden. Um weiterhin auf poetische Weise und mit einer Prise Humor über die Grauen des Krieges berichten zu können, ist er in die Schweiz, nach Genf, geflüchtet. Schon bald wurden seine Zeichnungen von *La Liberté* und *L'Hebdo* veröffentlicht und 2014 überreichte ihm Kofi Annan den «Editorial Cartoon International Prize».

Internationale Jury
Kurzfilme

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Die Jury des Internationalen Wettbewerbs Kurzfilme vergibt folgenden Preis:

groupe E

Preis für den besten internationalen Kurzfilm

Der Preis für den besten internationalen Kurzfilm im Wert von CHF 7 500 wird von Groupe E vergeben. Ausgezeichnet wird das innovative Filmschaffen von aufstrebenden Talenten des unabhängigen internationalen Kinos. Die Kurzfilm-Jury vergibt den Preis für den besten internationalen Kurzfilm an die Regie.

Jurymitglieder 2019

Jela Hasler

Switzerland (AG)

Jela Hasler hat in Zürich und Istanbul Fotografie und in Luzern Video studiert. Ihr Diplomfilm *Kein Porno* (2013) wurde vom Schweizer Fernsehen SRF koproduziert und an mehreren Festivals gezeigt. Am Ozu Film Festival in Italien wurde er mit dem Preis für den besten Kurzfilm ausgezeichnet.

Ihre Kurzfilme *The Meadow* (2015) und *Le sens de la marche* (2018) feierten am Filmfestival in Locarno Weltpremiere und wurden anschliessend an zahlreichen Festivals gezeigt und ausgezeichnet.

2017 erhielt sie ein Atelierstipendium an der Cité Internationale des Arts in Paris und wurde an die Masterclass des Zurich Film Festivals und die «New Screen Talents» des Geneva International Film Festivals eingeladen.

Philippe Pellaud
(Kid Chocolat)

Switzerland (GE)

Kid Chocolat, Schweizer Musiker und Produzent aus Genf, liebt es, Filmmaterial auseinanderzunehmen und neu zusammenzustellen – insbesondere jenes aus B-Movies und Horrorfilmen.

Kid Chocolat liebt das Kino. Nebenbei hat er aber auch das Label Poor Records gegründet, eine Kompilation als Hommage an die New Wave-Anfänge von Stephan Eicher und den Soundtrack zum Film *Super 8* von Pascal Greco kreiert, und zusammen mit dem Illustrator Luz ein Comic-Album mit dem Titel *The Scribblers* herausgebracht.

2019 erscheinen *Shadow*, sein neuer Soundtrack, und sein erster Kurzfilm, den er zusammen mit dem Videokünstler Pascal Greco realisiert hat. Asia Argento und ihre Tochter Anna-Lou Castoldi spielen darin die Hauptrolle.

Alice Riva

Switzerland (TI)

Alice Riva ist seit 2015 Programmatorin am Cinéma Spoutnik in Genf. Hier zeigt sie Filme, die sich mit verschiedenen politischen und sozialen Themen auseinandersetzen, und präsentiert innovative Filme, die sonst in der Schweiz nicht auf die Grossleinwand kommen. 2018 hat sie bei Locarno Pro (Industry Office) am Filmfestival in Locarno gearbeitet. Sie hat ein Diplom der HEAD-Genf im Bereich Cinéma/cinéma du réel. Zudem hat sie bei verschiedenen Filmproduktionen mitgearbeitet, z.B. bei *Cemetery of Splendour* von Apichatpong Weerasethakul als Assistentin «behind-the-scenes».

Weitere Jurys und Preise

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Publikumspreis

Dieser Preis in Höhe von CHF 5 000 wird von der Freiburger Kantonalbank und dem FIFF unterstützt und dem/der Regisseur/in des vom Publikum prämierten Films verliehen.

Critics' Choice Award

Dieser von einer Jury aus Mitgliedern des Schweizerischen Verbands der Filmjournalistinnen und Filmjournalisten vergebene Preis bezweckt, Filmschaffen als Kunst zu fördern sowie den neuen und jungen Film zu unterstützen.

Jurymitglieder Critics' Choice Award

> **Philippe Congiusti** (Switzerland - VD), Produzent und Moderator, BRAZIL, Couleur 3, RTS

> **Annina Hasler** (Switzerland - BE), Kulturchefin bei Keystone-SDA

> **Geri Krebs** (Switzerland - ZH), freier Journalist und Filmkritiker

Preis der Ökumenischen Jury

Dieser Preis in Höhe von CHF 5 000 wird von den beiden kirchlichen Entwicklungsorganisationen Fastenopfer (katholisch) und Brot für alle (reformiert) gemeinsam dem/der Regisseur/in verliehen, dessen/deren Film am besten den Kriterien entspricht, auf die sich die beiden Organisationen in ihrem Einsatz für die Zusammenarbeit zwischen Norden und Süden berufen. Die Ökumenische Jury besteht aus Vertreter/innen der beiden kirchlichen Entwicklungsorganisationen und von SIGNIS (Katholischer Weltverband für Kommunikation, www.signis.net) und INTERFILM (Internationale Kirchliche Filmorganisation, www.inter-film.org).

Mitglieder der Ökumenischen Jury

> **Tiziana Conti** (Switzerland)

> **Jean-Jacques Cunnac** (France)

> **Jean-Luc Gadreau** (France)

> **Denise F. Spörri-Müller** (Switzerland)

Weitere Jurys und Preise

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Preis der Jugendjury COMUNDO

Dieser von COMUNDO mit CHF 5 000 dotierte Preis wird von der Jugendjury verliehen. Er soll zum einen der Jugend ermöglichen, sich im Rahmen des Festivals auszudrücken, und zum anderen einen Film auszeichnen, der sich mit heutigen Jugendproblemen auseinandersetzt. Zudem soll er dazu beitragen, Studierende und Lernende für den Film zu sensibilisieren, der jenseits aller Unterhaltung ein unentbehrliches Mittel ist, um die Vielfalt anderer Kulturen zu entdecken und den Umgang mit Toleranz und Gerechtigkeit zu lernen.

Mitglieder der Jugendjury COMUNDO

> **Anna Furter** (Switzerland)

> **Luam Kidane** (Switzerland)

> **Filipe Mendes Pereira** (Switzerland)

> **Camille Mottier** (Switzerland)

> **Livilla Norré** (Switzerland)

> **Giorgio Ostinelli** (Switzerland)

Netzwerk Cinema CH

Dieser mit CHF 3 000 dotierte Preis zeichnet den besten Kurzfilm im internationalen Wettbewerb aus. Er wird von einer Jury aus Studierenden des Netzwerk Cinema CH der Universitäten Lausanne, Lugano und Zürich, der ECAL, der HEAD und der ZHDK vergeben. Dieses nationale Programm kombiniert Theorie und Praxis und basiert auf dem Austausch zwischen Universitäten, Hochschulen und Institutionen des Kinosektors.

Jurymitglieder Netzwerk Cinema CH

> **Ludivine Barro,** UNIL

> **Nathalie Berger,** ZHdK

> **Olivia Frey**, ECAL/HEAD

> **Elisa Gómez Alvarez,** ECAL/HEAD

> **Paola Rezzonico**, USI

> **Mirjam Schilliger,** UZH

Passeport Suisse – Preis Auslandsvisum

Der mit CHF 1 000 dotierte Preis wird von E-CHANGER und Solidarisches-Freiburg unterstützt. Die Schweizer Filmhochschulen und deren Studierende sind jedes Jahr aufgerufen, einen oder mehrere Kurzfilm für eine maximale Gesamtdauer von 15 Minuten einzureichen. Diese «Crème de la Crème» des Schweizer Nachwuchses wird der scharfsinnigen Betrachtung der Gäste aus der Sektion *Neues Territorium* unterzogen. Das sind in diesem Jahr Autor/innen sowie Produzent/innen aus der Karibik.

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Ausstellungen

Begegnungen am Set - 42

Die Welt des Films in den Fotografien von Mario Dondero

Discoteca Analitica - 42

Courgette & Compagnie - 43

Ausstellungen

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Pier Paolo Pasolini mit seiner Mutter zu Beginn der 60er-Jahre
© Mario Dondero

Begegnungen am Set

Die Welt des Films in den Fotografien von Mario Dondero

Die von der Cineteca Bologna produzierte Ausstellung zeigt 60 Aufnahmen rund um die Filmsets der grossen italienischen und französischen Filme der 60er- und 70er-Jahre. Der Strassen- und Porträtfotograf Mario Dondero ist bekannt für seine Porträts von Pier Paolo Pasolini und den Schriftsteller/innen des Nouveau Roman vor dem Verlagshaus Éditions de Minuit. Zwischen Rom und Paris wurde er zum bedeutenden Zeugen der damaligen Intellektuellen und Künstler.

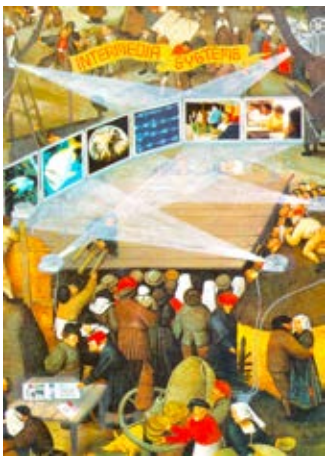
Ausstellung
15.03 > 29.06.2019

Eröffnung
Donnerstag 14.03
18:30

Öffnungszeiten
Montag-Freitag 08:00 – 22:00
Samstag 08:00 – 16:00

Tarife
Gratis

Kontakt
Kantons- und Universitätsbibliothek, KUB
Rue Joseph-Piller 2
CH-1700 Fribourg
+41 (0)26 305 13 33
fr.ch/bcuf



Inside the Castalia Foundation

Discoteca Analitica

Discoteca Analitica beschäftigt sich – basierend auf der ursprünglichen Vielfalt der Diskothek – mit der Entstehung der multimedialen Erfahrungen in den 60er-Jahren. Die Ausstellung bietet eine immersive Erfahrung, die die kalifornische Gegenkultur, Bewegungen der Popkultur, der psychedelischen Welt und Pioniere der radikalen Architektur in einen Dialog treten lässt und so die Ursprünge unserer heutigen digitalen Kultur aufdeckt.

Ausstellung
09.02 > 31.03.2019

Öffnungszeiten
Mittwoch-Freitag 12:00 – 18:00
Samstag-Sonntag 13:00 – 18:00

Tarife
Normaltarif CHF 8
Reduzierter Tarif CHF 5
(Auch mit FIFF-Abo)

Gratis: Informieren Sie sich am Empfang

Kontakt
Fri Art Kunsthalle Fribourg
Petites-Rames 22
CH-1700 Fribourg
+41 (0)26 323 23 51 | fri-art.ch

Ausstellungen

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

© *Agence du Lion d'Or, Perroy*

Courgette & Compagnie

Das Schweizer Figurentheater-Museum zeigt das Bühnenbild, Marionetten und Kulissen des Animationsfilms *Mein Leben als Zucchini*, der 2016 von Claude Barras realisiert wurde! Auch Figuren und Elemente aus anderen Filmen, an denen Barras beteiligt war, zeigen das Universum des Regisseurs. Dazu gehören zum Beispiel die Stop-Motion-Kurzfilme von Hélium Films in Lausanne.

Ausstellung
23.11.2018 > 31.03.2019

Öffnungszeiten
Mittwoch-Sonntag 11:00 – 17:00

Tarife

Normaltarif	CHF 5
Reduzierter Tarif	CHF 4
Kinder	CHF 3

Kontakt
Schweizer Figurentheater-Museum Freiburg
Derrière-les-Jardins 2
CH-1700 Fribourg
+41(0)26 322 85 13
marionnette.ch

Filmliste **nach Land**

Das FIFF
Programm
> Offizielle Selektion
> Parallelsektionen
> Sondervorführungen
Kulturvermittlung
FIFForum
Jurys und Preise
Ausstellungen
Film und Festivalgäste
Agenda
Praktische Informationen

Afghanistan
> *A Thousand Girls Like Me*
Sahra Mani, 2018
Documentary | + France

Argentina
> *Una Cabrita Sin Cuernos*
Sebastián Dietsch, 2018 | Fiction
> *El Fútbol O Yo*
Marcos Carnevale, 2017 | Fiction

Bhutan
> *The Red Phallus*
Tashi Gyeltshen, 2018 | Fiction |
+ Nepal, Germany

Bosnia and Herzegovina
> Never Leave Me
Aida Begić, 2017 | Fiction
+ Turkey

Burkina Faso
> *Sankofa*
Haile Gerima, 1993 | Fiction
> *Tilaï*
Idrissa Ouedraogo, 1990 | Fiction |
+ Switzerland, UK, France, Germany
> *Yaaba*
Idrissa Ouedraogo, 1989 | Fiction |
+ Switzerland, France

Chile
> *Enigma*
Ignacio Juricic Merillán, 2018 | Fiction

China
> *How Long Will I Love U*
Su Lun, 2018 | Fiction
> *Jinpa*
Pema Tseden, 2018 | Fiction
> *The Looming Storm*
Dong Yue, 2017 | Fiction
> *On the Border*
Wei Shujun, 2018 | Fiction

Colombia
> *Atarraya*
Esteban García Garzón, 2019 | Fiction

Croatia
> *Aleksi*
Barbara Vekarić, 2018 | Fiction |
+ Serbia

Dominican Republic
> *7:20 Once a Week*
Matías Bize, 2018 | Fiction
> *El hombre que cuida*
Alejandro Andújar, 2017 | Fiction |
+ Puerto Rico, Brazil
> *Miriam Lies*
Natalia Cabral, **Oriol Estrada**,
2018 | Fiction | + Spain
> *Noelí en Los Países*
Israel Cárdenas, **Laura Amelia Guzmán**,
2016 | Documentary | + Italy, Spain
> *Woodpeckers*
José María Cabral, 2017 | Fiction

Egypt
> *Dreamaway*
Johanna Domke, **Marouan Omara**,
2018 | Documentary | + Germany

France
> *Black Mic Mac*
Thomas Gilou, 1986 | Fiction
> *Diane a les épaules*
Fabien Gorgeart, 2017 | Fiction
> *Romuald et Juliette*
Coline Serreau, 1989 | Fiction

Germany
> *A Dysfunctional Cat*
Susan Gordanshekan, 2018 | Fiction

Haiti
> *Ayiti mon amour*
Guetty Felin, 2016 | Fiction
> *Meurtre à Pacot*
Raoul Peck, 2014 | Fiction |
+ France, Norway

Honduras
> *A Place in the Caribbean*
Juan Carlos Fanconi, 2017 | Fiction |
+ USA

Hong Kong
> *Days of Being Wild*
Wong Kar-wai, 1990 | Fiction

India
> *And What Is the Summer Saying*
Payal Kapadia, 2018 | Documentary
> *Chuskit*
Priya Ramasubban, 2018 | Fiction
> *Village Rockstars*
Rima Das, 2017 | Fiction

Indonesia
> *Kado*
Aditya Ahmad, 2018 | Fiction
> *The Seen and Unseen*
Kamila Andini, 2017 | Fiction

Iran
> *The Ashes*
Aryan Golsoorat, 2019 | Fiction
> *Black or white*
Mohammad-Ali Soleymanzadeh,
2017 | Animation
> *Polychrome*
Negareh Halimi, **Amin Malekian**,
2017 | Animation

Japan
> *Red Beard*
Akira Kurosawa, 1965 | Fiction

Jordan
> *Peace After Marriage*
Bandar Albuliwi, **Ghazi Albuliwi**,
2013 | Fiction | + USA, Israel

Kenya
> *Supa Modo*
Likarion Wainaina, 2018 | Fiction

Lebanon
> *Manivelle: The Last Days of the Man of Tomorrow*
Fadi Baki (The fdz), 2017 | Docufiction

Martinique
> *Rue Cases-Nègres*
Euzhan Palcy, 1983 | Fiction | + France

Mexico
> *32-Rbit*
Victor Orozco Ramirez,
2018 | Animation | + Germany
> *Eskimal*
Homero Ramírez Tena,
2011 | Animation
> *Franco*
Mariana Martínez Gómez, 2018 | Fiction
> *The Girl With Two Heads*
Betzabé García, 2018 | Fiction
> *The Good Girls*
Alejandra Márquez Abella,
2018 | Fiction

Nicaragua
> *Ombliguo de agua*
Laura Baumeister, 2019 | Fiction |
+ Mexico

Niger
> *Al'lèèssi... Une actrice africaine*
Rahmatou Keïta, 2004 | Documentary |
+ France
> *The Wedding Ring*
Rahmatou Keïta, 2016 | Fiction |
+ Burkina Faso, France

Philippines
> *Buybust*
Erik Matti, 2018 | Fiction
> *The Imminent Immanent*
Carlo Francisco Manatad, 2018 |
Fiction | + Singapore, Italy
> *Meet Me in St. Gallen*
Irene Emma Villamor, 2018 | Fiction

Puerto Rico
> *El Chata*
Gustavo Ramos Perales, 2017 | Fiction
> *Silence of the Wind*
Álvaro Aponte Centeno, 2017 | Fiction |
+ Dominican Republic, France

Russia
> *The Factory*
Yury Bykov, 2018 | Fiction |
+ France, Armenia
> *Ghirafa*
Anastasia Sokolova, 2014 | Animation

Rwanda
> *La Mazda Jaune et Sa Sainteté*
Sandra Heremans, 2018 | Documentary
> *Sometimes in April*
Raoul Peck, 2005 | Fiction |
+ France, USA

Senegal
> *La Noire de...*
Ousmane Sembène, 1966 | Fiction

[1] Swiss Premiere
[2] European Premiere
[3] World Premiere
[4] International Premiere

Filmliste **nach Land**

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

South Africa

> *Zulu Love Letters*
Ramadan Suleman, 2004 | Fiction | + France, Germany

South Korea

> *Counters*
Lee Il-ha, 2017 | Documentary | + Japan
> *Declaration of Fools*
Lee Jang-ho, Fiction
> *Door Lock*
Lee Kwon, 2018 | Fiction
> *ExamiNation*
Judy Suh, 2011 | Documentary | + USA
> *The Host*
Bong Joon-ho, 2006 | Fiction
> *I'm a Cyborg, But That's OK*
Park Chan-wook, 2006 | Fiction
> *My Love, My Bride*
Lim Chan-sang, 2014 | Fiction
> *Memories of Murder*
Bong Joon-ho, 2003 | Fiction
> *On the Beach at Night Alone*
Hong Sang-soo, 2017 | Fiction | + Germany
> *Secret Sunshine*
Lee Chang-dong, 2007 | Fiction
> *The Spy Gone North*
Yoon Jong-bin, 2018 | Fiction
> *Swing Kids*
Kang Hyeong-cheol, 2018 | Fiction
> *Transgression*
Kim Ki-young, 1974 | Fiction
> *The Witch: Part 1 - The Subversion*
Park Hoon-jung, 2018 | Fiction

Switzerland

> *Arena*
Alarba Bousso, **Khadyja Mahfou Aidara**, **Malou Briand**, **Oumy Sarr Ndoye**, **Raphaël Meyer**, **Mamadou Sané**, 2018 | Fiction
> *Bashkimi United*
Lasse Linder, 2018 | Docufiction
> *Bon Appétit*
Alan Sahin, 2018 | Fiction
> *Clando Bi*
Paul Choquet, **Moustapha Guèye**, **Tianze Song**, **Olivia Frey**, **Elisa Gómez Alvarez**, **Yoro Mbaye**, 2018 | Docufiction
> *Come un'eco*
Anna Spacia, 2018 | Fiction
> *Digitalkarma*
Mark Olexa, **Francesca Scalisi**, 2019 | Documentary
> *Domingo*
Stéphanie Dauth, **David Nguyen**, 2018 | Fiction
> *Fait Divers*
Léon Yersin, 2018 | Fiction
> *Lachfalten*
Patricia Wenger, 2018 | Animation
> *La Maturité*
Antoine Flahaut, 2018 | Fiction
> *Open Minded*
David Nguyen, 2018 | Fiction
> *Oumar*
Vuk Vukmanovic, **Santiago Chacón**, **Mohamed Lemine**, **Ricardo Obiang**, **Stheori Wacherman**, 2018 | Documentary
> *La Petite Mort*
Annie Gisler, 2018 | Documentary
> *Pure*
Stephan Eigenmann, 2018 | Fiction
> *Le Renard et l'Oisille*
Fred Guillaume, **Sam Guillaume**, 2019 | Animation
> *Terrain de Nuit*
Henri Marbacher, 2018 | Fiction
> *Timis*
Lucas Del Fresno, **Sarah Rathgeb**, **Ketsia Stocker**, **Abdou Gning**, **Mame Batheli**, **Vanessa Ngoie**, 2018 | Fiction
> *Tony*
Omar-Latyr Ngom, **Mamyto Nakamura**, **Nina Defontaine**, **Justine de Gasquet**, **Noémie Guibal**, **Ferhat Abbas**, 2018 | Documentary

Syria

> *The Day I Lost My Shadow*
Soudade Kaadan, 2018 | Fiction | + France, Lebanon, Qatar

Tunisia

> *Les Pastèques du Cheikh*
Kaouther Ben Hania, 2018 | Fiction | + France

Turkey

> *The Gentle Sadness of Things*
Deniz Telek, 2018 | Fiction

UK

> *Belle*
Amma Asante, 2013 | Fiction
> *Farming*
Adewale Akinnuoye-Agbaje, 2018 | Fiction

Ukraine

> *Volcano*
Roman Bondarchuk, 2018 | Fiction | + Germany, Monaco

Uruguay

> *Compañeros - La noche de 12 años*
Álvaro Brechner, 2018 | Fiction | + Spain, Argentina, France, Germany

USA

> *Breakfast at Tiffany's*
Blake Edwards, 1961 | Fiction
> *Bringing Up Baby*
Howard Hawks, 1938 | Fiction
> *Daughters of the Dust*
Julie Dash, 1991 | Fiction | + UK
> *Get Out*
Jordan Peele, 2017 | Fiction | + Japan
> *The Girl and the Fox*
Tyler J. Kupferer, 2011 | Animation
> *Mandingo*
Richard Fleischer, 1975 | Fiction
> *Scarecrow*
Jerry Schatzberg, 1973 | Fiction
> *Seconds*
John Frankenheimer, 1966 | Fiction
> *The Sugarland Express*
Steven Spielberg, 1974 | Fiction

Vietnam

> *The Third Wife*
Ash Mayfair, 2018 | Fiction

[1] Swiss Premiere
[2] European Premiere
[3] World Premiere
[4] International Premiere

Gästeliste

Änderungen vorbehalten

Das FIFF
Programm
> Offizielle Selektion
> Parallelsektionen
> Sondervorführungen
Kulturvermittlung
FIFForum
Jurys und Preise
Ausstellungen
Film und Festivalgäste
Agenda
Praktische Informationen

Internationaler Wettbewerb: Langfilme	Filme	Datum	Sprachen
Dong Yue (China), director	*The Looming Storm*	20.03 > 24.03	CN/EN
Tashi Gyeltshen (Bhutan), director	*The Red Phallus*	20.03 > 24.03	EN
Ignacio Juricic Merillán (Chile), director	*Enigma*	17.03 > 24.03	EN
Kang Hyeong-cheol (South Korea), director	*Swing Kids*	16.03 > 20.03	KO
Sahra Mani (Afghanistan), director	*A Thousand Girls Like Me*	20.03 > 24.03	EN
Marouan Omara (Egypt), director	*Dreamaway*	20.03 > 24.03	EN
Serhiy Stepansky (Ukraine), actor	*Volcano*	20.03 > 24.03	EN/UK/RU

Internationaler Wettbewerb: Kurzfilme	Filme	Datum	Sprachen
Aditya Ahmad (Indonesia), director	*Kado*	21.03 > 24.03	EN
Sebastián Dietsch (Argentina), director	*Una Cabrita Sin Cuernos*	21.03 > 24.03	ES/EN
Betzabé García (Mexico), director	*The Girl With Two Heads*	21.03 > 24.03	ES
Esteban Garcia Garzón (Colombia), director	*Atarraya*	21.03 > 24.03	EN/ES
Aryan Golsoorat (Iran), director	*The Ashes*	21.03 > 24.03	EN/PE
Sandra Heremans (Rwanda), director	*La Mazda Jaune et La Sainteté*	21.03 > 24.03	FR
Payal Kapadia (India), director	*And What Is the Summer Saying*	21.03 > 24.03	EN
Carlo Francesco Manatad (Philippines), director	*The Imminent Immanent*	21.03 > 24.03	EN
Mariana Martínez Gómez (Mexico), director	*Franco*	18.03 > 24.03	EN/ES
Victor Orozco Ramirez (Mexico), director	*32-Rbit*	21.03 > 24.03	EN/ES
Deniz Telek (Turkey), director	*The Gentle Sadness of Things*	21.03 > 24.03	EN
Wei Shujun (China), director	*On the Border*	21.03 > 24.03	CN/EN

Gästeliste

Änderungen vorbehalten

Das FIFF
Programm
> Offizielle Selektion
> Parallelsektionen
> Sondervorführungen
Kulturvermittlung
FIFForum
Jurys und Preise
Ausstellungen
Film und Festivalgäste
Agenda
Praktische Informationen

Entschlüsselt: «Eine schwarze Frau zu sein, ist nicht mein Beruf»	Filme	Datum	Sprachen
Magaajyia Silberfeld (USA, Niger), curator	*The Wedding Ring*	15.03 > 24.03	FR/EN

Diaspora: Elisa Shua Dusapin und Südkorea	Datum	Sprachen
Elisa Shua Dusapin (France, South Korea), curator	19.03 > 22.03	FR

Neues Territorium: Karibik	Filme	Datum	Sprachen
Natalia Cabral (Dominican Republic), director	*Miriam Lies*	16.03 > 24.03	ES/EN
Oriol Estrada (Spain), director	*Miriam Lies*	16.03 > 24.03	ES/EN
Guetty Felin (Haiti, USA), director	*Ayiti mon amour*	15.03 > 18.03	FR/EN

Sur la carte de Bong Joon-ho	Datum	Sprachen
Bong Joon-ho (South Korea), curator — *Memories of Murder, The Host*	20.03 > 24.03	KO/EN

Gästeliste

Änderungen vorbehalten

Das FIFF
Programm
> Offizielle Selektion
> Parallelsektionen
> Sondervorführungen
Kulturvermittlung
FIFForum
Jurys und Preise
Ausstellungen
Film und Festivalgäste
Agenda
Praktische Informationen

Passeport Suisse	Filme	Datum	Sprachen
Fred Guillaume (Switzerland), director	*Le Renard et l'Oisille*	19.03	FR
Sam Guillaume (Switzerland), director	*Le Renard et l'Oisille*	19.03	FR
Mark Olexa (Switzerland), director	*Digitalkarma*	19.03	FR
Francesca Scalisi (Switzerland), director	*Digitalkarma*	19.03	FR
ECAL students (Switzerland)	*Programmes*	16.03 > 19.03	FR

Internationale Jury: Langfilme		Datum	Sprachen
Hani Abbas (Syria, Palestine), cartoonist		15.03 > 24.03	FR/EN
Kamila Andini (Indonesia), director	*The Seen and Unseen*	16.03 > 24.03	EN
Natalia Cabral (Dominican Republic), director	*Miriam Lies*	16.03 > 24.03	ES/EN
Rahmatou Keïta (Niger), director	*The Wedding Ring, Al'lèèssi... Une actrice africaine*	15.03 > 24.03	FR

Internationale Jury: Kurzfilme	Datum	Sprachen
Jela Hasler (Switzerland - AG), director	15.03 > 17.03	DE/FR/EN
Philippe Pellaud (Kid Chocolat) (Switzerland - GE), director, composer, DJ	15.03 > 17.03	FR/EN
Alice Riva (Switzerland - IT), programmer	15.03 > 17.03	IT/FR/EN

FIFForum	Event	Datum	Sprachen
Delphine Chedaleux (Switzerland)	Cinéma de genre: Comédies romantiques	18.03	FR
Martial Mingam (France)	Fribourg - Lieu de cinéma	19.03	FR

Agenda

	12:00 - 14:00	14:15 - 16:00	16:10 - 18:00	18:15 - 20:30	20:45 - 22:30
15.03 Vendredi Freitag | Friday				**19:30 Cérémonie d'ouverture** How Long Will I Love U, 101' (60) > ARENA 1	
16.03 Samedi Samstag Saturday	**12:00** Dreamaway, 86' (34) > ARENA 1 **12:15** On the Beach at Night Alone, 101' (106) > ARENA 7 **12:30** Peace After Marriage, 86' (73) > ARENA 6 **12:30** Memories of Murder, 131' (100) > Rex 1 **12:45** Ayiti mon amour, 88' (113)[1] > Rex 3 **13:00** Courts métrages 1, 75' (46) > ARENA 5	**14:15** How Long Will I Love U, 101' (60) > ARENA 1 **15:00** Meurtre à Pacot, 130' (116) > Rex 3 **15:15** Black Mic Mac, 93' (83) > ARENA 6 **15:30** Belle, 100' (82) > ARENA 5 **15:30** The Third Wife, 96' (41) > Rex 1	**16:30** Miriam Lies, 90' (117)[1] > ARENA 7 **18:00** Jinpa, 86' (37) > ARENA 1 **18:00** Table ronde : Nouveau territoire Caraïbes, 90' (168) > ARENA 7 **18:00** Compañeros - La noche de 12 años, 123' (32) > Rex 1	**18:15** Seconds, 106' (130) > ARENA 6 **18:15** Silence of the Wind, 87' (119) > Rex 3 **18:30** Courts métrages 2, 77' (50) > ARENA 5 **20:15** A Thousand Girls Like Me, 80' (42) > ARENA 1 **20:15** Programme: Foreign Visa Prize, 80' (144)[1,3] > ARENA 7 **20:30** Woodpeckers, 107' (120) > Rex 3	**20:45** Mandingo, 127' (86) > ARENA 6 **21:00** Courts métrages 3, 95' (54) > ARENA 5 **21:00** The Good Girls, 94' (36) > Rex 1 **22:00** The Factory, 109' (150) > ARENA 1
17.03 Dimanche Sonntag Sunday	**12:00** The Looming Storm, 116' (38) > ARENA 1 **12:15** El Fútbol O Yo, 100' (71) > ARENA 5 **12:15** The Red Phallus, 85' (39) > Rex 1 **12:30** Noelí en Los Países, 55' (118) > Rex 3 **12:45** Romuald et Juliette, 108' (88) > ARENA 6	**14:45** Courts métrages 3, 95' (54) > ARENA 5 **14:45** Scarecrow, 112' (129) > Rex 1 **15:00** Volcano, 106' (43) > ARENA 1 **15:00** El Chata, 75' (114) > Rex 3 **15:05** La Noire de..., 65' (87) > ARENA 7 **15:30** Programme: Contes sur moi!, 40' (136) > ARENA 6	**16:10** Table ronde : Décryptage « Noire n'est pas mon métier », 90' (168) > ARENA 7 **17:30** Courts métrages 2, 77' (50) > ARENA 5 **18:00** Ayiti mon amour, 88' (113)[1] > Rex 3	**18:15** Daughters of the Dust, 112' (84) > ARENA 6 **18:15** Enigma, 80' (35)[1] > Rex 1 **18:30** Swing Kids, 133' (40)[1] > ARENA 1 **20:00** Get Out, 104' (85) > ARENA 7 **20:30** Courts métrages 1, 75' (46) > ARENA 5	**20:45** Bringing Up Baby, 102' (68) > ARENA 6 **20:45** The Day I Lost My Shadow, 90' (33) > Rex 1 **21:00** 7:20 Once a Week, 76' (112) > Rex 3 **21:45** The Spy Gone North, 137' (153) > ARENA 1
18.03 Lundi Montag Monday	**12:15** The Wedding Ring, 96' (139)[1] > ARENA 7 **12:15** The Third Wife, 96' (41) > Rex 1 **12:30** The Good Girls, 94' (36) > ARENA 1 **12:30** Diane a les épaules, 87' (69) > Rex 2 **12:45** Sankofa, 125' (90) > ARENA 6 **12:45** Al'lèèssi... Une actrice africaine, 70' (81)[1] > Rex 3	**14:45** A Thousand Girls Like Me, 80' (42) > Rex 1 **15:00** Compañeros - La noche de 12 años, 123' (32) > ARENA 1 **15:15** Aleksi, 90' (66) > ARENA 5 **15:30** Rue Cases-Nègres, 103' (89) > ARENA 6	**17:00** Breakfast at Tiffany's, 115' (67) > ARENA 7 **18:00** The Day I Lost My Shadow, 90' (33) > ARENA 1 **18:00** The Red Phallus, 85' (39) > Rex 1	**18:15** Sometimes in April, 140' (91) > ARENA 5 **18:15** Yaaba, 91' (93) > Rex 3 **18:30** ExamiNation, 22' (104) + Counters, 98' (105) > ARENA 6 **19:00** Conférence : Cinéma de genre Comédies romantiques, 60' (168) > ARENA 7 **20:30** Jinpa, 86' (37) > ARENA 1	**20:45** El hombre que cuida, 85' (115) > Rex 3 **21:00** Dreamaway, 86' (34) > Rex 1 **21:15** The Seen and Unseen, 86' (138)[1] > ARENA 6 **21:30** Zulu Love Letter, 100' (94) > ARENA 7 **22:00** FILM SURPRISE > ARENA 5
19.03 Mardi Dienstag Tuesday	**12:15** Tilaï, 81' (92) > Rex 3 **12:30** Enigma, 80' (35)[1] > Rex 1 **13:00** A Thousand Girls Like Me, 80' (42) > ARENA 1	**15:00** The Looming Storm, 116' (38) > Rex 1 **15:15** Volcano, 106' (43) > ARENA 1 **15:30** My Love, My Bride, 111' (72) > ARENA 5 **16:00** Table ronde : Fribourg - Lieu de cinéma Deuxième rencontre des professionnel-le-s fribourgeois-e-s du cinéma, 90' (169) > ARENA 7	**18:00** Secret Sunshine, 135' (103) > ARENA 6 **18:00** Swing Kids, 133' (40) > Rex 1	**18:30** Transgression, 112' (132) > ARENA 5 **18:30** Sometimes in April, 140' (91) > Rex 3 **19:30** Le Renard et l'Oisille, 12' (143)[1] + Digitalkarma, 75' (142)[1] > ARENA 1 **20:00** Days of Being Wild, 94' (126) > ARENA 7	**21:00** Declaration of Fools, 97' (127) > ARENA 6 **21:15** I'm a Cyborg, But That's OK, 105' (102) > ARENA 5 **21:15** The Good Girls, 94' (36) > Rex 1 **21:30** El Chata, 75' (114) > Rex 3 **22:00** Programme : Fribourg décapsule son cinéma !, 98' (152)[1] > ARENA 1
20.03 Mercredi Mittwoch Wednesday	**12:00** Sankofa, 125' (90) > Rex 2 **12:15** The Third Wife, 96' (41) > ARENA 1 **12:15** Swing Kids, 133' (40) > Rex 1 **12:30** Yaaba, 91' (93) > Rex 3 **14:00** Secret Sunshine, 135' (103) > ARENA 6	**14:45** The Day I Lost My Shadow, 90' (33) > ARENA 1 **15:30** Enigma, 80' (35)[1] > Rex 1 **15:45** The Host, 120' (101) > ARENA 7 **16:00** A Dysfunctional Cat, 93' (70) > ARENA 5	**17:00** The Red Phallus, 85' (39) > ARENA 1 **17:15** A Place in the Caribbean, 114' (74) > ARENA 6 **17:45** Rencontre : Diaspora | Elisa Shua Dusapin et la Corée du Sud, 60' (169) > ARENA 7 **18:00** Dreamaway, 86' (34)[1] > Rex 1	**18:15** Zulu Love Letter, 100' (94) > Rex 3 **19:00** El Fútbol O Yo, 100' (71) > ARENA 5 **19:30** The Looming Storm, 116' (38)[1] > ARENA 1 **20:15** Romuald et Juliette, 108' (88) > ARENA 6 **20:30** Jinpa, 86' (37) > Rex 1	**21:00** Woodpeckers, 107' (120) > Rex 3 **22:00** Farming, 107' (151) > ARENA 5
21.03 Jeudi Donnerstag Thursday	**12:15** The Red Phallus, 85' (39) > ARENA 1 **12:15** A Thousand Girls Like Me, 80' (42) > Rex 1 **12:30** Courts métrages 1, 75' (46)[1] > ARENA 5 **12:30** La Noire de..., 65' (87) > Rex 3 **12:45** The Seen and Unseen, 86' (138)[1] > ARENA 6	**14:30** Volcano, 106' (43)[1] > ARENA 1 **15:00** Diane a les épaules, 87' (69) > ARENA 5 **15:00** Compañeros - La noche de 12 años, 123' (32) > Rex 1 **15:15** On the Beach at Night Alone, 101' (106) > ARENA 6	**17:30** The Day I Lost My Shadow, 90' (33) > ARENA 1 **18:00** The Sugarland Express, 110' (131) > ARENA 6 **18:00** Daughters of the Dust, 112' (84) > Rex 3	**18:15** Courts métrages 2, 77' (50)[1] > ARENA 5 **18:30** Programme: Workshop A Journey to Dakar, 90' (145)[1,3] > ARENA 7 **18:30** The Good Girls, 94' (36) > Rex 1 **19:45** The Third Wife, 96' (41) > ARENA 1 **20:30** Red Beard, 185' (128) > ARENA 6	**20:45** Courts métrages 3, 95' (54)[1] > ARENA 5 **20:45** Meurtre à Pacot, 130' (116) > Rex 3 **21:00** ExamiNation, 22' (104) + Counters, 98' (105) > ARENA 7 **21:00** Enigma, 80' (35)[1] > Rex 1 **21:50** The Witch: Part 1 - The Subversion, 126' (154) > ARENA 1
22.03 Vendredi Freitag Friday	**12:00** Courts métrages 3, 95' (54)[1] > ARENA 5 **12:00** Silence of the Wind, 87' (119) > Rex 3 **12:15** Jinpa, 86' (37) > ARENA 1 **12:15** Dreamaway, 86' (34)[1] > Rex 1 **12:30** Tilaï, 81' (92) > Rex 2	**14:15** Breakfast at Tiffany's, 115' (67) > ARENA 5 **14:30** Swing Kids, 133' (40) > ARENA 1 **14:30** Volcano, 106' (43)[1] > Rex 1 **16:00** Seconds, 106' (130) > ARENA 7	**17:15** The Looming Storm, 116' (38)[1] > ARENA 1 **17:15** Compañeros - La noche de 12 años, 123' (32) > Rex 1 **17:30** Courts métrages 1, 75' (46)[1] > ARENA 5 **18:00** The Host, 120' (101) > ARENA 6	**18:15** Al'lèèssi... Une actrice africaine, 70' (81)[1] > Rex 3 **19:00** Conversation avec Bong Joon-ho, 60' (169) > ARENA 7 **20:15** Peace After Marriage, 86' (73) > ARENA 1 **20:30** Courts métrages 2, 77' (50)[1] > ARENA 5 **20:30** Memories of Murder, 131' (100) > Rex 1	**20:45** Miriam Lies, 90' (117)[1,2] > Rex 3 **21:00** Declaration of Fools, 97' (127) > ARENA 6 **21:15** Mandingo, 127' (86) > ARENA 7 **22:15** Door Lock, 102' (149) > ARENA 1
23.03 Samedi Samstag Saturday	**12:00** Aleksi, 90' (66) > ARENA 5 **12:15** Days of Being Wild, 94' (126) > ARENA 7 **12:15** Black Mic Mac, 93' (83) > Rex 1 **12:30** Rue Cases-Nègres, 103' (89) > ARENA 6 **12:30** Noelí en Los Países, 55' (118) > Rex 3	**14:15** I'm a Cyborg, But That's OK, 105' (102) > ARENA 5 **14:20** The Wedding Ring, 96' (139) > ARENA 7 suivi d'une Rencontre avec le Jury international à 16:00, 60' (169) **14:45** A Place in the Caribbean, 114' (74) > Rex 1 **15:00** Bringing Up Baby, 102' (68) > ARENA 6 **15:00** El hombre que cuida, 85' (115) > Rex 3	**17:00** The Sugarland Express, 110' (131) > ARENA 5 **17:30** Scarecrow, 112' (129) > ARENA 6 **17:30** A Dysfunctional Cat, 93' (70) > Rex 1 **17:45** My Love, My Bride, 111' (72) > Rex 3 **18:00** Red Beard, 185' (128) > ARENA 7	**18:30 Cérémonie de clôture** Meet Me in St. Gallen, 94' (61) > ARENA 1 **19:30** Belle, 100' (82) > ARENA 5 **20:00** Meet Me in St. Gallen, 94' (61) > Rex 1 **20:30** Transgression, 112' (132) > ARENA 6 **20:30** 7:20 Once a Week, 76' (112) > Rex 3	**21:45** Get Out, 104' (85) > ARENA 7 **21:50** Buybust, 127' (148) > ARENA 5
24.03 Dimanche Sonntag Sunday	**13:30 Projection des films gagnants :** **Prix du meilleur court métrage + Grand Prix** > Rex 1	**16:00 Projection du film gagnant : Prix du public 2019**[3] Séance gratuite. Réservation obligatoire > Rex 1			

Légende | Legende | Legend

Compétition | Wettbewerb | Competition

Séances parallèles | Parallelsektionen | Parallel Sections

Séances spéciales | Sondervorführungen | Special Screenings

FIFForum

[1] en présence du/de la cinéaste
in Anwesenheit der Filmschaffenden | in presence of the filmmaker

[2] Présentation et Q&A interprétés en langue des signes française
Präsentation und Q&A werden in die französische Gebärdensprache übersetzt

[3] Séance gratuite. Réservation obligatoire. | Gratis Vorführung. Reservation obligatorisch. | Free admission. Reservation mandatory.

Praktische Informationen
Für Journalistinnen und Journalisten

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Journalistinnen und Journalisten, Medienvertreterinnen und Medienvertreter können eine Akkreditierung beantragen. Der Antrag kann bis zum **9. März 2019** online gestellt werden. Danach sind Anfragen direkt an die Pressestelle zu richten. Wer eine Akkreditierung beantragt, muss aktiv als Journalistin oder Journalist arbeiten (Freelance, für ein Medium, Blog). Ein Beleg kann verlangt werden.

Die Akkreditierungen können **ab dem 15. März 2019 um 09:30 Uhr** beim Pressedienst im Ancienne Gare in Freiburg bezogen werden.

Nachdem wir alle Dokumente für die Akkreditierung bearbeitet haben – und spätestens eine Woche vor Festivalbeginn – erhalten Sie eine Bestätigungsemail. Das Festival behält sich das Recht vor, eine Akkreditierung zu verweigern.

Die Akkreditierung berechtigt zu den im untenstehenden Reglement vermerkten Dienstleistungen.

Akkreditierungsreglement

> **Kostenloser Eintritt für alle Vorführungen**

Auch Abo-Inhaber/innen und Personen mit Akkreditierungen müssen für jede Vorstellung eine Eintrittskarte reservieren.

Diese Reservationen können gratis auf der FIFF-Webseite, bei den Check-in-Stationen und den Verkaufsstellen in den Kinos sowie beim Festival Center im Ancienne Gare vorgenommen werden.

Wer an der Eröffnungs- oder Schlussfeier teilnehmen möchte, kann sich im Vorfeld beim Pressedienst melden.

> **Liste der anwesenden akkreditierten Personen (auf Anfrage)**

Am Empfang für die Medienschaffenden und Industrie «Accueil professionnel» kann eine Liste der akkreditierten Personen verlangt werden.

> **Videothek (auf Reservation)**

Fachleuten und Medienschaffenden steht ein Raum zur Verfügung, in dem alle Filme des Festivals eingesehen werden können. Diese Dienstleistung ist nur auf Reservation beim Pressedienst verfügbar.

> **Information**

Das Team des Festivals steht Ihnen vom 15. bis am 23. März jeden Tag von 9:30 bis 19:30 Uhr am «Accueil professionnel» zur Verfügung.

> **Bildmaterial**

Bilder rund ums Festival finden Sie auf unserer Website:

www.fiff.ch

> **Koordination Interviews**

Anfragen für Interviews mit unseren Gästen, dem Präsidenten oder Mitgliedern der Festivaldirektion oder Mitarbeitenden des Festivals werden vom Pressedienst bearbeitet und koordiniert.

> **Folgen Sie dem FIFF!**

Sie wollen vor und während des Festivals über aktuelle News auf dem Laufenden sein und einen Blick hinter die Kulissen werfen? Folgen Sie uns auf **Twitter**, **Facebook** und **Instagram**.

Das Presse Team vom Internationalen Filmfestival Freiburg

Pressedienst des FIFF
T +41 (0)26 347 42 00
presse@fiff.ch

Charlotte Frossard
Presseverantwortliche
T +41 (0)26 347 42 03
charlotte.frossard@fiff.ch

Hélène Wichser
Presseassistentin
T +41 (0)26 347 42 03
presse@fiff.ch

Valerio Bonadei
Presse Deutschschweiz
M +41 (0)79 653 65 03
valerio@filmbuero.ch

Praktische Informationen
Für Kinobesucher/innen

Das FIFF

Programm
> Offizielle Selektion
> Parallelsektionen
> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Tickets & Abonnemente

	Volltarif	Reduziert	KulturLegi
Einzeleintritt	CHF 17	CHF 14	CHF 10
Eröffnungsfeier | Fr 15.03	CHF 25	CHF 20	CHF 20
Schlussfeier | Sa 23.03	CHF 25	CHF 20	CHF 20
5er-Karte	CHF 75	CHF 65	CHF 65
Tageskarte	CHF 45	CHF 38	CHF 38
Generalabonnement	CHF 220	CHF 175	CHF 175
Unterstützungsabonnement (übertragbar)	CHF 500		

Preisreduktion bei Vorweisen folgender Ausweise: Mitglieder des Festivalvereins, AHV/IV, Lehrlinge, Studierende, Arbeitslose, KulturLegi, Kinder bis 16 Jahre.

Tickets spenden

Sie können Tickets kaufen, die wir dann Menschen schenken, die sich leider keine leisten können.

Weitere Infos an den Festivalkassen.

Auch Abo-Inhaber/innen und Personen mit Akkreditierungen müssen für jede Vorstellung eine Eintrittskarte reservieren. Diese Reservationen können gratis auf der FIFF-Webseite, bei den Check-in-Stationen und den Verkaufsstellen in den Kinos sowie beim Festival Center im Ancienne Gare vorgenommen werden.

Alle zu Vorstellungsbeginn nicht besetzten Sitzplätze werden zum Verkauf freigegeben.

Verkaufsstellen

ab dem 4. März 2019, ab 12:00

> Via Filmdetails auf **unserer Webseite**

> **Festivalzentrum**
Esplanade de l'Ancienne-Gare 3,
1700 Fribourg
Mo-Fr 12:00-18:00

Während dem Festival

> Via Filmdetails auf **unserer Webseite**

> **Festivalzentrum**
Esplanade de l'Ancienne-Gare 3,
1700 Fribourg
9:30-19:30

> **Manor**

> **ARENA CINEMAS**
Avenue de la Gare 22
1700 Fribourg
15.03 ab 17:30
16.03 > 23.03 ab 11:00

> **cinemotion Rex**
Boulevard de Pérolles 5,
1700 Fribourg
16.03 > 23.03 ab 11:00

Gastronomy

Der Treffpunkt der Festivalgäste ist Cafe, Restaurant und Bar in einem. Im Café Culturel de l'Ancienne Gare gibt's mittags und abends feine Menüs. Hier können Sie Filmschaffende, Jurymitglieder und FIFF-Freunde treffen und abends das Tanzbein schwingen!

Öffnungszeiten
15.03 > 23.03

Bar	15.03 – 23.03
Restaurant	16.03 – 23.03
Montag-Donnerstag	09:00 - 01:00
Freitag-Samstag*	09:00 - 03:00
Sonntag	09:00 - 01:00
*Samstag 23.03	09:00 - 05:00

Festivalzentrum
Esplanade de l'Ancienne-Gare 3,
1700 Fribourg

Organisation

Das FIFF

Programm

> Offizielle Selektion

> Parallelsektionen

> Sondervorführungen

Kulturvermittlung

FIFForum

Jurys und Preise

Ausstellungen

Film und Festivalgäste

Agenda

Praktische Informationen

Artistic Director
Thierry Jobin

Managing Director a.i.
Madeleine Descloux

Secretary
Fabienne Niederberger, Virginie Caloz

Accounting, Human Resources, IT
Samuel Grangier, Fabienne Niederberger

Programme
Marc Maeder, Sebastiano Conforti, Julia Schubiger

Cultural Mediation
Delphine Niederberger, Sylvain Diserens

Communication
Helene Zenhäusern, Jérémie Fonjallaz, Elise Jobin

Press
Charlotte Frossard, Valerio Bonadei, Hélène Wichser

Publications
Hélène Wichser, Martina Waldis

Organisation
Véronique Marchesi-Bossens, Nicolas Constantin, Christian Schöpfer

Hospitality
Olga Baumer-Chiguidina, Séléna Bühler

Ticketing
Jérémie Fonjallaz, Fabienne Niederberger, Virginie Caloz

FIFForum
Delphine Niederberger, Anne-Catherine Gillis, Martina Waldis

Organisation translation and presentation
Anne-Catherine Gillis, Martina Waldis

Jury Coordination
Lea Wattendorff, Charlotte Barthlomé

Technicians
Michael Pfenninger, Bernhard Zitz, Marie Geiser, Issam Chouadhi, Lionel Bize, Clément Borel, Joran Hegi, Louis Jean, Ishika Ladduwahetty, Laura Lüscher, Nicolas Wilhem

Graphic Design
Asphalte Design

Website
Bluesystem

IT
4 Next, Audio Media Assist sarl

Photo and Video
Nicolas Brodard, Julien Chavaillaz, Yoann Corthésy (NoPaper)

Décor
Reni Wünsch, Jean-Louis Verdu

Subtitles
DDL, Manlio Lapi

Opening sequence and Trailer
eikon (Vocational School of Applied Arts, Fribourg), Arthur Boegli, Sébastien Delabays and Theis Scherrer (directors), Laure Perret (music)

Cinema partners
ARENA CINEMAS, cinemotion

Curators of the sections

Artistic committee competition Feature Films
Jean-Philippe Bernard, Sebastiano Conforti, Thierry Jobin, Marc Maeder, Delphine Niederberger, Sophie Sallin

Short Films
Jean-Philippe Bernard, Sebastiano Conforti, Julia Schubiger

Genre Cinema
Jean-Philippe Bernard

Decryption
Thierry Jobin, Magaajyia Silberfeld

Diaspora
Elisa Shua Dusapin

New Territory
Thierry Jobin

Sur la carte de
Bong Joon-ho

FIFFamily
Delphine Niederberger, Cécilia Bovet (advisor)

Passeport Suisse
Thierry Jobin, Delphine Niederberger

Midnight Screenings
Thierry Jobin, Marc Maeder

School programme
Delphine Niederberger, Cécilia Bovet (advisor)

Impressum

Coordination
Hélène Wichser, Martina Waldis

Translations
Datawords, Lea Wattendorff

Readers
Gary Fliszar, Hélène Wichser, Martina Waldis, Helene Zenhäusern

Graphic concept and realisation
Asphalte Design

Print
Imprimerie Saint-Paul

Association

President
Mathieu Fleury

Vice president
Patrice Zurich

Board
Lucie Bader, Erwin Jutzet, Paul-Albert Nobs, Dominique Willemin

Founders
Magda Bossy, Yvan Stern

Partner und Sponsoren

Das FIFF
Programm
> Offizielle Selektion
> Parallelsektionen
> Sondervorführungen
Kulturvermittlung
FIFForum
Jurys und Preise
Ausstellungen
Film und Festivalgäste
Agenda
Praktische Informationen

Das FIFF dankt allen seinen Partnern und Sponsoren, die es ihm jedes Jahr möglich machen, sein Festival zum Leben zu erwecken und auch seine kühnsten Träume wahr werden zu lassen.

Hauptpartner

BCF FKB

Partner

tpf, ECAB KGV, Cremo

Sponsors

MIGROS pour-cent culturel, Wall Street English

Institutionelle Partner

Loterie Romande, Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra – Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA / Direction du développement et de la coopération DDC – Bundesamt für Kultur BAK / Office fédéral de la culture OFC, AGGLO Fribourg Freiburg, ETAT DE FRIBOURG STAAT FREIBURG, Ville de Fribourg

Hauptmedienpartner

RTS Radio Télévision Suisse, RTS La 1ère, La Liberté

Medienpartner

SRG SSR, radioFR., Freiburger Nachrichten, WOZ

Award sponsors

ETAT DE FRIBOURG STAAT FREIBURG, Ville de Fribourg, ECAB KGV, BCF FKB, groupe e, CoMundo, PAIN POUR LE PROCHAIN, SWISS FILM ASSOC. ASSOC., RESEAU/NETZWERK CINEMA CH, CHANGER

Partner Kommunikation

ASPHALTEDESIGN, eikon, NO PA-PER

Partnerkinos

ARENA CINEMAS, cinemotion

Andere Sponsoren

MANOR, Lacilla SA, forme+confort, VERFORA POUR LA VIE, URBANSPA HAMMAM SAUNA JACUZZI MASSAGE, fnac, confine del mulino, hertigfleurs.ch, frimobil, FRIBOURG CENTRE

Weitere Partner

Saint-Paul, COLLAUD & CHIBLET, bluesystem.ch, AUDIO MEDIA ASSIST, Next, Ticketack, LUMENS, CONTREFORME, FESTIVAL SCOPE, trigon-film, UNIFRANCE, cinémathèque suisse, FRIBOURG TOURISME FREIBURG, NH HOTELS